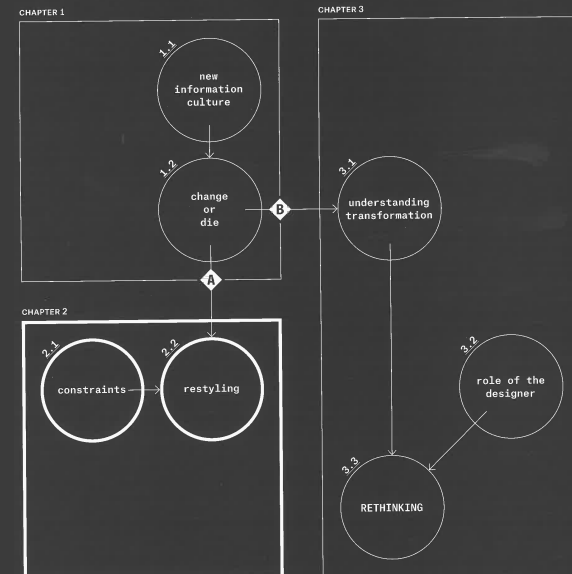


Guten
Morgen

Herzlich
Willkommen

M2 Layout ·
Editorial Design



Typographie

Lehre vom Gestalten mit Schrift.

Schrift und Typografie

ist visualisierte, Artefakt gewordene Sprache



Typographie

Lehre vom Gestalten mit Schrift.

Schrift und Typografie

ist Artefakt gewordene Sprache

Sprache (Aristoteles) folgt einer Systematik: Rhetorik

Klassische Rhetorik ist an Text gebunden.

Typographie

Lehre vom Gestalten mit Schrift.

Schrift und Typografie

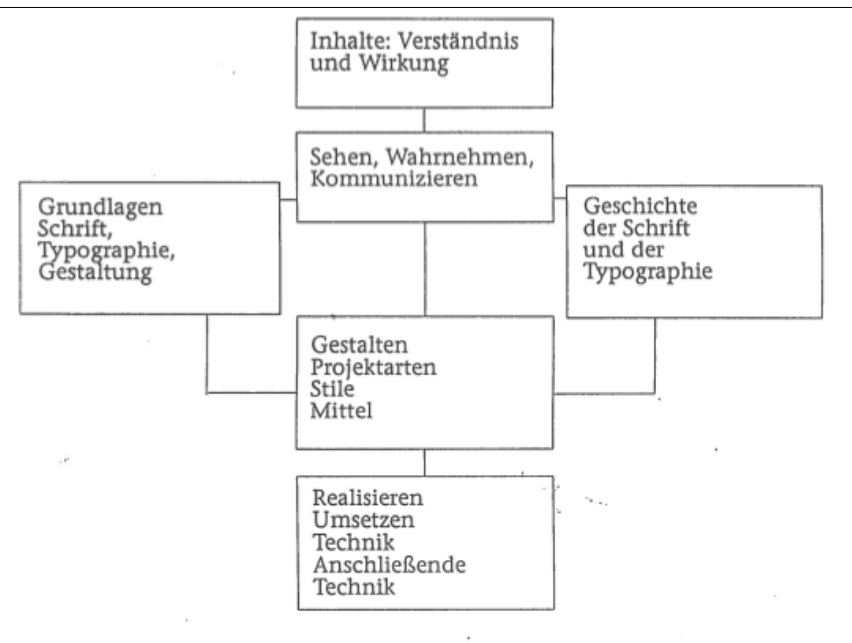
ist Artefakt gewordene Sprache

Sprache (Aristoteles) folgt einer Systematik: Rhetorik

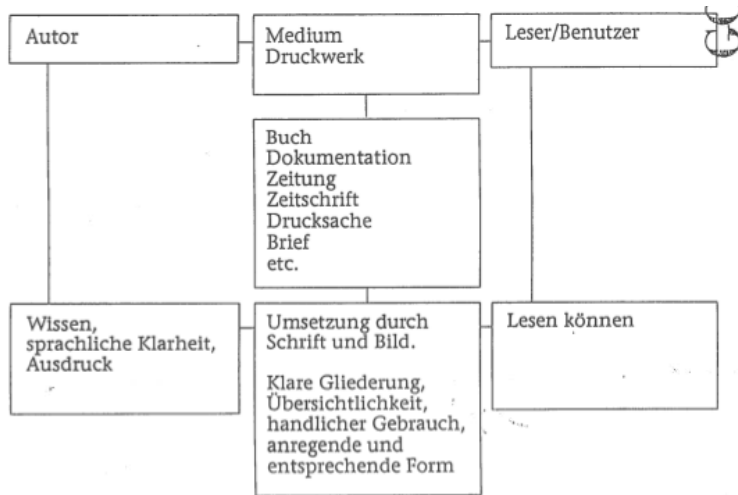
Klassische Rhetorik ist an Text gebunden.

Ergebnis:

schriftlicher Text (eindimensional, linear, diskursiv)
auf einer (zweidimensionalen, graphischen) Oberfläche
eines (dreidimensionalen, materiellen) Textträgers

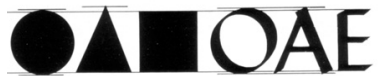


Medien gestalten,
eine dienende Arbeit zwischen
Autor und Leser

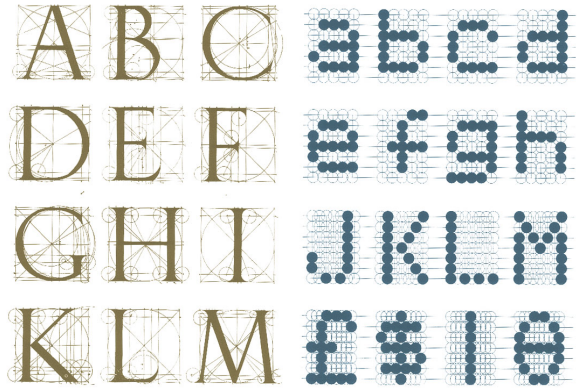


Grundlagen der Gestaltung: Form

Grafische Grundformen des Zeichenrepertoires



Variation durch Technik, Moden und Innovation



Schriftdetails, Begriffe 21.6.1992 19:29 Uhr

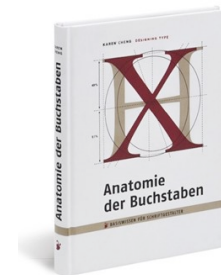


Begriffe der Schriftdetails

Schriftgröße 21.6.1992 19:48 Uhr

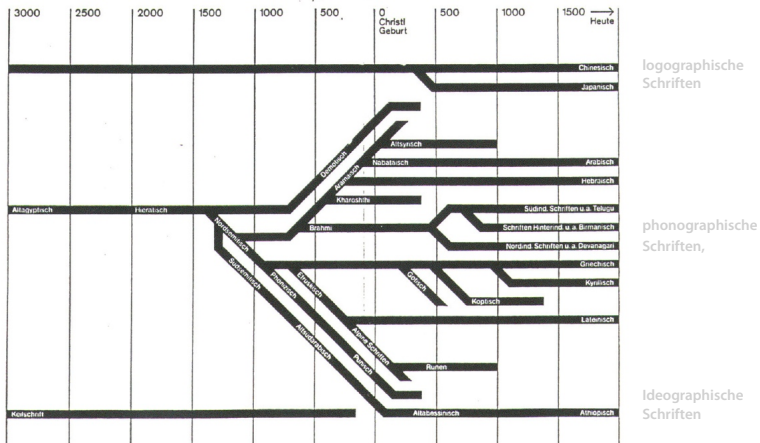


Höheneinteilung eines Buchstabens



Variation durch Technik, Moden und Innovation und Evolution

(decodeunicode.org, Department of Design at the University of Applied Sciences in Mainz)



Maße

Die Basis für DTP ist nicht nur das binäre Zahlensystem, sondern auch das amerikanische Maß-System:

1 inch (Zoll) = 2,54 cm

1 pica = 12 point (pt)

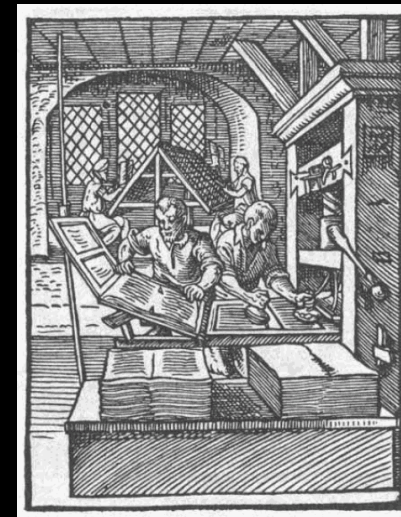
1 DTP-point = 0,353 mm

1 inch (Zoll) = 72 point (pt)

1 Pica Point = 0,351 mm

1 Didot-Punkt alt: 0,376 mm

1 Didot-Punkt neu: 0,375 mm



Ohamburgefontriw naure Hoftung Habburg Oberfoerter Hornisse Ono
amule sonnenuan ralle tee inferat moofrauben monfuuregen frage abreigrufi
notruone gabe rufuerecin nameufgebung miiunora bagger baufentier rorfing
muner Hornberger Orange inferr Dufir garbage amour number rarger Ouid

21

Maße

Die Basis für DTP ist nicht nur das binäre
Zahlensystem, sondern auch das amerikanische Maß-
System:

1 inch (Zoll) = 2,54 cm

1 pica = 12 point (pt)

1 DTP-point = 0,353 mm

1 inch (Zoll) = 72 point (pt)

1 Pica Point=0,351 mm

1 Didot-Punkt alt: 0,376 mm

1 Didot-Punkt neu: 0,375 mm

22

Ohamburgefontriw

36 pt
Ohamburgefontriw

48 pt
Ohamburgefontriw

60 pt
Ohamburgefontriw

72 pt
Ohamburgefontriw

84 pt
Ohamburgefontri

96 pt
Ohamburgefon



24



25

Maße

Die Basis für DTP ist nicht nur das binäre Zahlensystem, sondern auch das amerikanische Maß-System:

1 inch (Zoll) = 2,54 cm

1 pica = 12 point (pt)

1 DTP-point = 0,353 mm

1 inch (Zoll) = 72 point (pt)

1 Pica Point=0,351 mm

1 Didot-Punkt alt: 0,376 mm

1 Didot-Punkt neu: 0,375 mm

26



27

Maße

Die Basis für DTP ist nicht nur das binäre Zahlensystem, sondern auch das amerikanische Maß-System:

1 inch (Zoll) = 2,54 cm

1 pica = 12 point (pt)

1 DTP-point = 0,353 mm

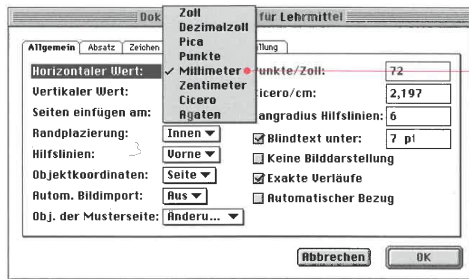
1 inch (Zoll) = 72 point (pt)

1 Pica Point=0,351 mm

1 Didot-Punkt alt: 0,376 mm

1 Didot-Punkt neu: 0,375 mm

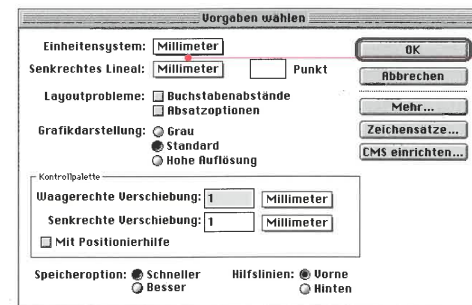
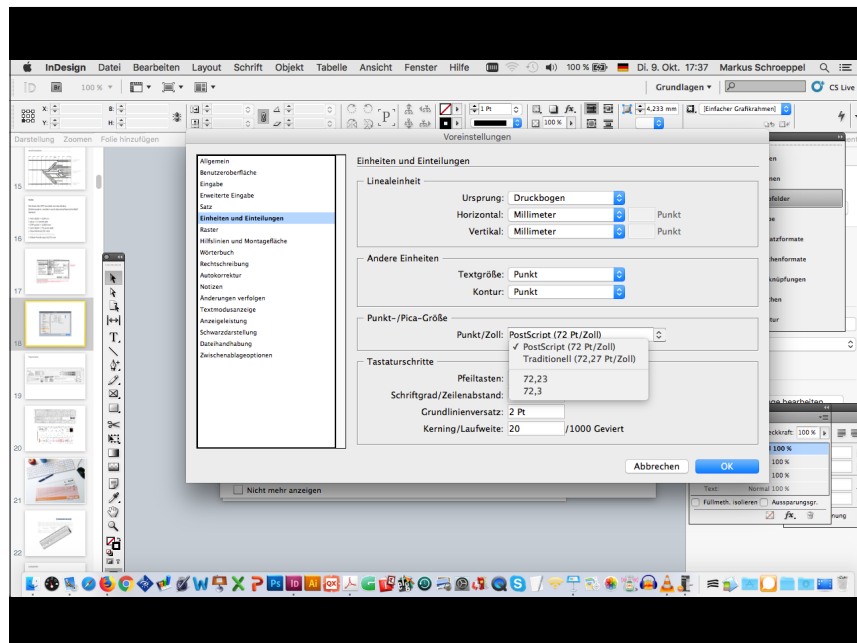
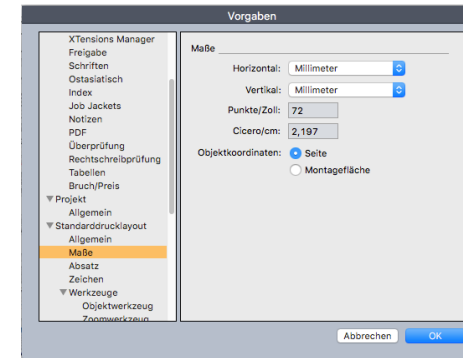
28



Einstellung der Maßsysteme.

Einstellungen im QuarkXPress

Die Einstellungen des Maßsystems für die Maßskala und den Maßstab erfolgen im Menü «Bearbeiten» und in den Untermenüs «Vorgaben» und «Dokument...».
Siehe auch Band 3, «Avor DTP».



Einstellung der Maßsysteme.

Einstellungen im PageMaker

Die Einstellungen des Maßsystems für die Maßskala und den Maßstab erfolgen im Menü «Datei» und in den Untermenüs «Vorgaben» und «Allgemein...».

Typografie, mag sie noch so armselig sein, ist niemals selbstverständlich oder auch nur zufällig. Schön gesetzte Druckarbeiten gar sind stets Ergebnisse langer Erfahrungen. Zuweilen sind sie sogar eigentliche künstlerische Leistungen von hohem Rang. Weit eher aber als die Werke der freien Kunst ist die Kunst des Satzes, weil sie sich nicht nur an einen engen Kreis wendet, jedermanns kritischem Urteil ausgesetzt, und dies wiegt hier mehr als irgendwo sonst. Typografie, die nicht jedermann lesen kann, ist unbrauchbar. Ob etwas wirklich leicht und mühelos zu lesen ist, kann selbst der nicht leicht beurteilen, der dauernd über Lesbarkeit und Lesbarkeit nachsinnt. Und der Durchschnittsleser revolviert ja nur, wenn die Typen zu klein sind oder das Auge irritieren. Beide Eigenschaften sind indessen bereits Zeichen einer gewissen Unlesbarkeit.

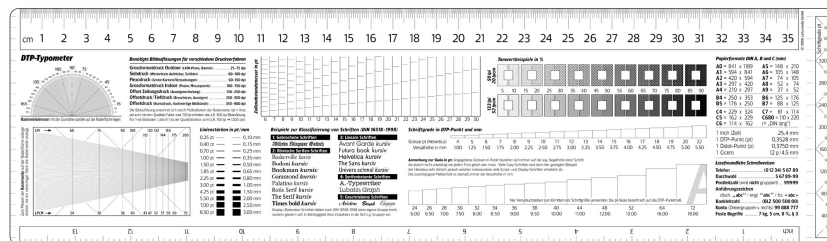
Zeilensatz 18 Didot-Punkte.

Typografie, mag sie noch so armselig sein, ist niemals selbstverständlich oder auch nur zufällig. Schön gesetzte Druckarbeiten gar sind stets Ergebnisse langer Erfahrungen. Zuweilen sind sie sogar eigentliche künstlerische Leistungen von hohem Rang. Weit eher aber als die Werke der freien Kunst ist die Kunst des Satzes, weil sie sich nicht nur an einen engen Kreis wendet, jedermanns kritischem Urteil ausgesetzt, und dies wiegt hier mehr als irgendwo sonst. Typografie, die nicht jedermann lesen kann, ist unbrauchbar. Ob etwas wirklich leicht und mühelos zu lesen ist, kann selbst der nicht leicht beurteilen, der dauernd über Lesbarkeit und Lesbarkeit nachsinnt. Und der Durchschnittsleser revolviert ja nur, wenn die Typen zu klein sind oder das Auge irritieren. Beide Eigenschaften sind indessen bereits Zeichen einer gewissen Unlesbarkeit.

Zeilensatz 18 DTP-Punkte.

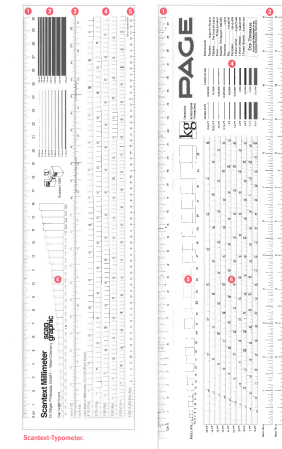
Messen:

Typometer



Der Typometer

Damit eine Schriftgröße, ein Zeilensatz oder eine Linienstärke gemessen werden kann, braucht es das richtige Messgerät. Neben der gebräuchlichen Maßeinheit -Millimeter- gibt es zur Ermittlung der Schriftgröße, des Zeilensatzes und der Linienstärke verschiedene Messmöglichkeiten. Diese speziellen Typometer enthalten meistens in unterschiedlichen Kombinationen die Maßeinheiten Millimeter, Inch, Punkt und die Maßeinheiten für die Linienstärke, die Schriftgröße und den Zeilensatz. Da die meisten Computerprogramme heute mit amerikanischen Maßen arbeiten, findet man auf den verschiedenen Typometern neben dem DTP-Punkt-System auch noch das Didot-Punkt-System, welches mehrheitlich nicht mehr angewendet wird.



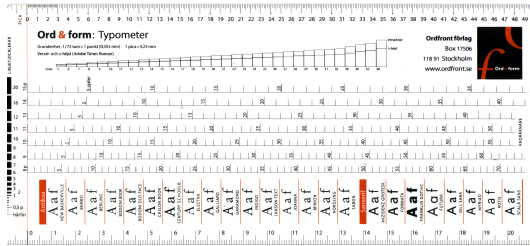
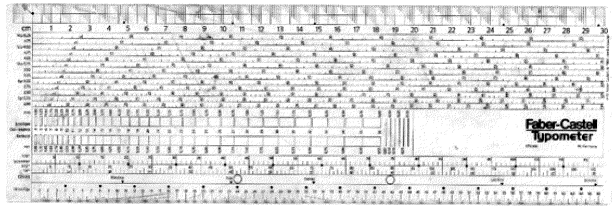
Scantext-Typometer.

PAGE-Typometer.

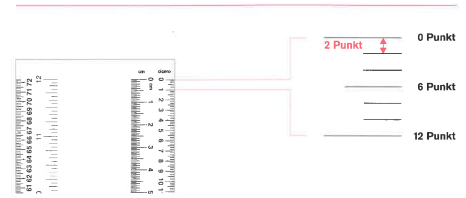
Die unterschiedlichen Typometer
Die hier gezeigten Beispiele zeigen nur einen kleinen Teil aus dem vielfältigen Angebot von Typometern.

- Scantext-Typometer**
- Millimeter
 - Linienstärke
 - Inch
 - Zeilensatz
 - Didot-Punkt
 - Versalshöhe

- PAGE-Typometer**
- Millimeter
 - Inch
 - DTP-Punkt
 - Linienstärke
 - hp-Höhe
 - Zeilensatz

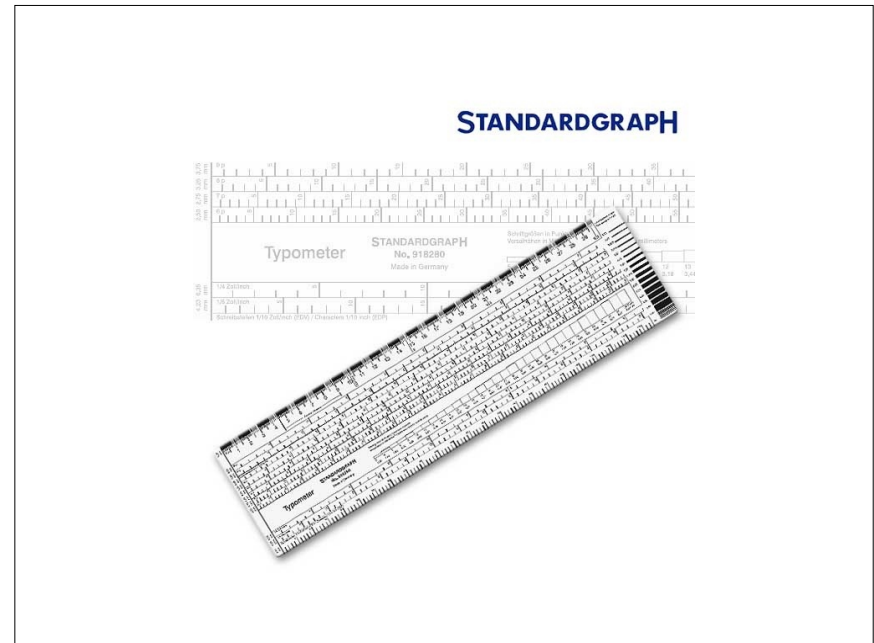
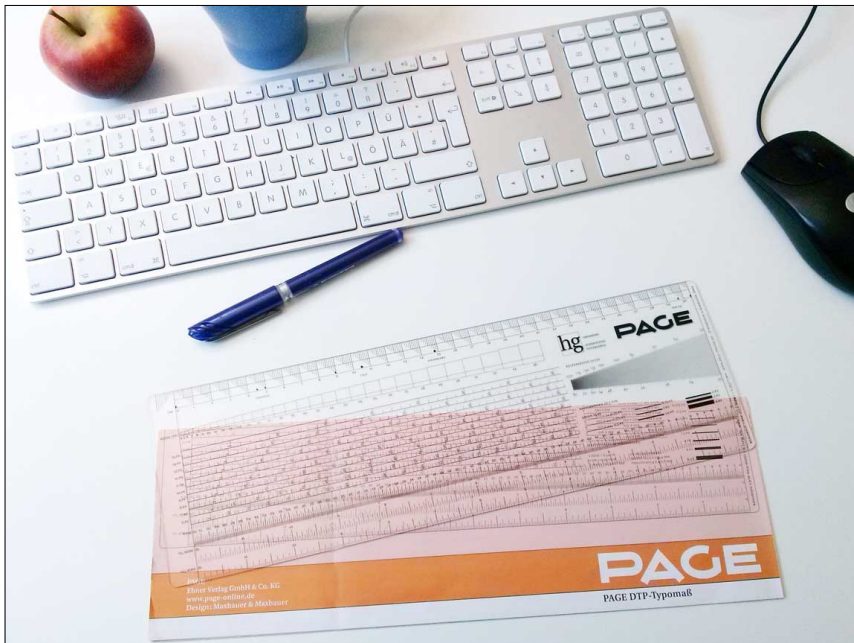


37



Die Punkteinteilung

Bei den meisten Typometern ist es aus technischen Gründen nicht möglich, jeden Punkt als Linie darzustellen. Somit beträgt der Abstand zwischen einem zum nachfolgenden Strich nicht 1 Punkt, sondern 2 Punkte.



Die Versalhöhe

Der Zeilenabstand

Die Versalhöhe
Diese Höhe bezeichnet die Distanz von der Schriftlinie bis zur Oberlänge der Versalien.

Schrift:
Garamond 52 Punkt

Der Zeilenabstand
Der Abstand wird von Schriftlinie zu Schriftlinie gemessen.

Schrift:
Garamond 52/52 Punkt

Die hp-Höhe

Die hp-Höhe

Die größte vertikale Ausdehnung (hp-Höhe)
Dieses Maß bezeichnet den Raum vom obersten Punkt bis zum untersten Punkt der Schrift.

Schrift:
Garamond 52 Punkt
Akzidenz Grotesk 52 Punkt

Der fiktive Kegel

Der fiktive Kegel

Der vertikale Raumbedarf
Dieses Maß, auch als fiktiver Kegel bezeichnet, gibt den Raum an, den eine Schrift total mit dem an der Unterlänge hinzugefügten Raum einnimmt.

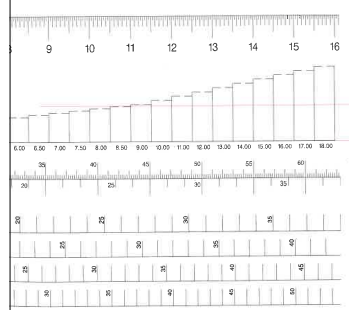
Schrift:
Garamond 52 Punkt
Akzidenz Grotesk 52 Punkt

Siehe auch Band 2, »Satztechnik«.



Das Messen und die Eingabe einer Schriftgröße
Die Schriftgröße kann mit der hp-Höhe (nach Page kg-Höhe), mit der Versalhöhe oder mit einer optischen Schriftgrößenskala gemessen werden. Danach kann die Schriftgröße direkt oder mittels einer X-Tension in das Programm eingegeben werden.

Das Messen der hp-Höhe
Beim PAGE-Typometer wird die Schriftgröße durch die »Größe vertikale Ausdehnung« gemessen. Zuerst wird die Versalhöhe mit der Unterlänge eingepasst, danach wird die Unterlänge kontrolliert.



Die Versalhöhe

Das Messen der Versalhöhe
Bei dieser Messmethode wird die effektive Versalhöhe des Buchstabens gemessen. Dabei sollte ein Buchstabe ohne Rundungen gemessen werden (z. B. »H«).



Das Messen des Zeilenabstandes in Millimetern
Der Zeilenabstand kann auch in Millimetern gemessen und direkt eingegeben werden. Die Millimeterangaben werden bei den meisten Programmen automatisch in DTP-Punkte umgerechnet. Da jedoch beim Umrechnen auch hier eine Rundungsdifferenz entsteht, sollte beim Fehlen einer speziellen X-Tension die Schriftgröße nur in DTP-Punkten eingegeben werden.

Unterlänge	Filmtransp.	
0.30	1.50	Hng
0.40	1.75	Hng
0.45	2.25	Hng
0.50	2.50	Hng
0.60	3.00	Hng
0.65	3.50	Hng
0.70	3.75	Hng
0.80	4.25	Hng
an	4.50	Hng



Das Messen eines Zeilenabstandes in DTP-Punkten erfolgt immer von Schriftlinie zu Schriftlinie

Das Messen des Zeilenabstandes in DTP-Punkten Der Zeilenabstand wird in DTP-Punkten gemessen und kann direkt in das Programm eingegeben werden.



Das Messen eines Zeilenabstandes mit einer Maßskala erfolgt immer von Schriftlinie zu Schriftlinie

Das Messen des Zeilenabstandes mit einer speziellen Maßskala Bei kleineren Schriftgrößen (bis etwa 14 Punkt) kann der Zeilenabstand auch mit der Maßskala der 'Zeilenanzahl/Zeilenabstand-Messung' bestimmt werden.

Anwendungskafgabe Die drei untenstehenden Schriftproben können die verschiedenen Messmethoden zur Ermittlung der Schriftgröße in DTP-Punkt und dpi, Zeilenabstandes in DTP-Punkt und Millimetern groß und angewendet werden.

Vollendete Typografie ist gewiss die sprödeste aller Künste. Aus starren, zusammenhanglosen, gegebenen Teilen soll ein Ganzes entstehen, das lebendig und wie aus einem Guss erscheint. Nur die Steinbildhaueri kommt vollendeter Typografie an Spröde nahe. Für die meisten Menschen bietet vollendete Typografie ästhetisch keine besonderen Reize, da sie schwer zugänglich ist wie die hohe Musik. In besten Falle wird sie dankbar hingenommen. Die Bewusstseinsarbeit und nicht die bewusste Anfertigung von Zeichen sind die wichtigsten Kriterien der Typografie.

Vollendete Typografie ist gewiss die sprödeste aller Künste. Aus starren, zusammenhanglosen, gegebenen Teilen soll ein Ganzes entstehen, das lebendig und wie aus einem Guss erscheint. Nur die Steinbildhaueri kommt vollendeter Typografie an Spröde nahe. Für die meisten Menschen bietet vollendete Typografie ästhetisch keine besonderen Reize, da sie schwer zugänglich ist wie die hohe Musik. In besten Falle wird sie dankbar hingenommen. Die Bewusstseinsarbeit und nicht die bewusste Anfertigung von Zeichen sind die wichtigsten Kriterien der Typografie.

Vollendete Typografie ist gewiss die sprödeste aller Künste. Aus starren, zusammenhanglosen, gegebenen Teilen soll ein Ganzes entstehen, das lebendig und wie aus einem Guss erscheint. Nur die Steinbildhaueri kommt vollendeter Typografie an Spröde nahe. Für die meisten Menschen bietet vollendete Typografie ästhetisch keine besonderen Reize, da sie schwer zugänglich ist wie die hohe Musik. In besten Falle wird sie dankbar hingenommen. Die Bewusstseinsarbeit und nicht die bewusste Anfertigung von Zeichen sind die wichtigsten Kriterien der Typografie.

Vollendete Typografie ist gewiss die sprödeste aller Künste. Aus starren, zusammenhanglosen, gegebenen Teilen soll ein Ganzes entstehen, das lebendig und wie aus einem Guss erscheint. Nur die Steinbildhaueri kommt vollendeter Typografie an Spröde nahe. Für die meisten Menschen bietet vollendete Typografie ästhetisch keine besonderen Reize, da sie schwer zugänglich ist wie die hohe Musik. In besten Falle wird sie dankbar hingenommen. Die Bewusstseinsarbeit und nicht die bewusste Anfertigung von Zeichen sind die wichtigsten Kriterien der Typografie.

Vollendete Typografie ist gewiss die sprödeste aller Künste. Aus starren, zusammenhanglosen, gegebenen Teilen soll ein Ganzes entstehen, das lebendig und wie aus einem Guss erscheint. Nur die Steinbildhaueri kommt vollendeter Typografie an Spröde nahe. Für die meisten Menschen bietet vollendete Typografie ästhetisch keine besonderen Reize, da sie schwer zugänglich ist wie die hohe Musik. In besten Falle wird sie dankbar hingenommen. Die Bewusstseinsarbeit und nicht die bewusste Anfertigung von Zeichen sind die wichtigsten Kriterien der Typografie.

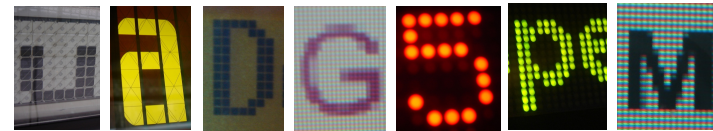
Vollendete Typografie ist gewiss die sprödeste aller Künste. Aus starren, zusammenhanglosen, gegebenen Teilen soll ein Ganzes entstehen, das lebendig und wie aus einem Guss erscheint. Nur die Steinbildhaueri kommt vollendeter Typografie an Spröde nahe. Für die meisten Menschen bietet vollendete Typografie ästhetisch keine besonderen Reize, da sie schwer zugänglich ist wie die hohe Musik. In besten Falle wird sie dankbar hingenommen. Die Bewusstseinsarbeit und nicht die bewusste Anfertigung von Zeichen sind die wichtigsten Kriterien der Typografie.

Vollendete Typografie ist gewiss die sprödeste aller Künste. Aus starren, zusammenhanglosen, gegebenen Teilen soll ein Ganzes entstehen, das lebendig

Grundlagen der Gestaltung: Schrift

Die variablen Formmerkmale der Typografie und deren Gestaltungsmöglichkeiten und Qualitätskriterien erkennen.

Lesbarkeit



Lesbarkeit

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

University of Applied Sciences



This is an example how eye movement can happen during the reading. The circles suggests the sharply seen parts for each fixation point, blue arrows signs forward jumps, yellow lines show the returns

Lesbarkeit

Die Bcuhstbaenreihenifloge in eneim Wrot ist eagl
23. September 2003 pps. FKARFNURUT, 23. Sptbemeer. Nch
enier nueen Sutide, die uetnr aerdnem
von der Cmabirdge Uinertvisy dührruchgeft wrdoen sien
sloI, ist es eagl, in wleher Rehenifloge
Bcuhstbaen in eneim Wrot sethen, Huaptschae, der erste
und Itzete Bcuhstbae snid an der rhcitgien
Setlle.

Graham Rawlinson

"The Significance of Letter Position in Word Recognition"

Times, 10 Punkt

Gut lesbar. Die Serifen bilden eine optische Führung auf der Schriftlinie. Die Times ist die klassische Schrift für den Satz wissenschaftlicher Werke. Sie ist am umfassendsten mit Sonderzeichen ausgebaut.

Die enge Satzweise, die gewöhnlich ungenau als Drittsatz bezeichnet wird, führt notwendig zu einer Revision einiger Satzregeln des neunzehnten Jahrhunderts, die gewohnheitsmäßig noch heute gelten. Gewisse ältere Regeln stehen in schroffem Gegensatz zum engen Satz und lassen sich nicht mit der engen Satzweise vereinbaren.

Futura, 10,5 Punkt

Mäßige Lesbarkeit. Die Mittelänge ist klein gehalten, und es gibt eine Reihe enger Buchstabenformen.

Die enge Satzweise, die gewöhnlich ungenau als Drittsatz bezeichnet wird, führt notwendig zu einer Revision einiger Satzregeln des neunzehnten Jahrhunderts, die gewohnheitsmäßig noch heute gelten. Gewisse ältere Regeln stehen in schroffem Gegensatz zum engen Satz und lassen sich nicht mit der engen Satzweise vereinbaren.

Avant Garde, 9 Punkt

Schlechte Lesbarkeit. Extremster Wechsel zwischen breiten und engen Formen. Die Mittelänge sind zu groß gehalten. Wer die Avant Garde benutzt, sollte auf einen genügend großen Zeilenabstand achten.

Die enge Satzweise, die gewöhnlich ungenau als Drittsatz bezeichnet wird, führt notwendig zu einer Revision einiger Satzregeln des neunzehnten Jahrhunderts, die gewohnheitsmäßig noch heute gelten. Gewisse ältere Regeln stehen in schroffem Gegensatz zum engen Satz und lassen sich nicht mit der engen Satzweise vereinbaren.

1

LESBARKEIT – TYPOGRAFISCHES ERGEBNIS

Unter dem Aspekt der Überflutung mit Erzeugnissen der Printmedien wird die visuelle Lesbarkeit eines Textes von immer größerer Wichtigkeit, da sie u. U. darüber entscheidet, ob der Adressat den Rezeptionsvorgang aufnimmt oder den Text achtlos beiseitelegt. Ein Beispiel: das satt- sam bekannte Kleingedruckte auf der Rückseite von Kauf- und Mietverträgen.

Die folgenden Ausführungen beziehen sich auf die Lesbarkeit von großen Textmengen, wie wir sie vor allem in Büchern, Broschüren, Zeitungen und Zeitschriften finden, also auf Texte in LESGRÖßEN. Optimale (visuelle im Gegensatz zur sprachlichen) Lesbarkeit eines Textes ist das Ergebnis des Zusammenspiels verschiedener Größen, auf die unter dem betreffenden Stichwort vor allem im Bereich der Mikrotypografie näher eingegangen wird. Hier sind die wichtigsten Punkte einfach einmal zusammengestellt.

2

Lesbarkeit – ein typografisches Ereignis

Unter dem Aspekt der Überflutung mit Erzeugnissen der Printmedien wird die visuelle Lesbarkeit eines Textes von immer größerer Wichtigkeit, da sie u. U. darüber entscheidet, ob der Adressat den Rezeptionsvorgang aufnimmt oder den Text achtlos beiseitelegt. Ein Beispiel: das satt- sam bekannte Kleingedruckte auf der Rückseite von Kauf- und Mietverträgen.

Die folgenden Ausführungen beziehen sich auf die Lesbarkeit von großen Textmengen, wie wir sie vor allem in Büchern, Broschüren, Zeitungen und Zeitschriften finden, also auf Texte in Lesgrößen. Optimale (visuelle im Gegensatz zur sprachlichen) Lesbarkeit eines Textes ist das Ergebnis des Zusammenspiels verschiedener Größen, auf die unter dem betreffenden Stichwort vor allem im Bereich der Mikrotypografie näher eingegangen wird. Hier sind die wichtigsten Punkte einfach einmal zusammengestellt.

1

Modernes finnisches Design

Antiquitäten und
Altertümer

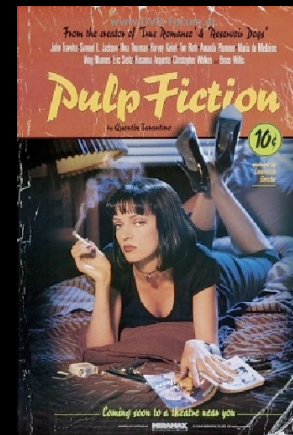
Glas und Porzellan

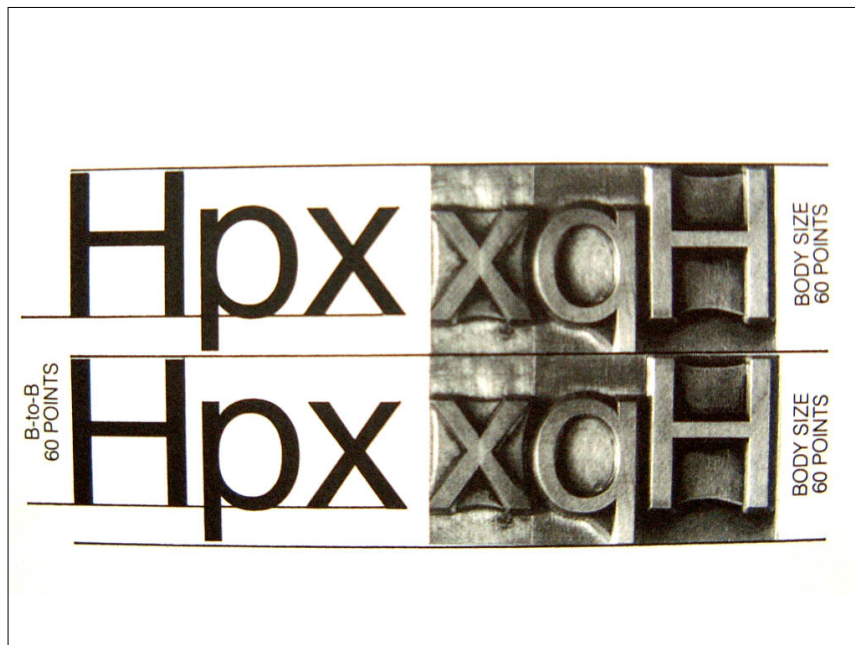
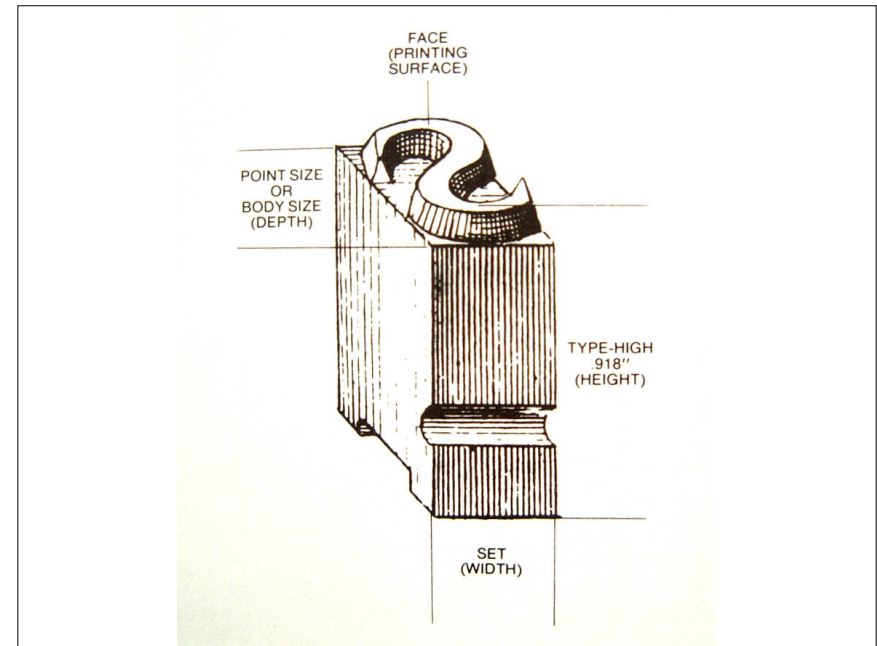
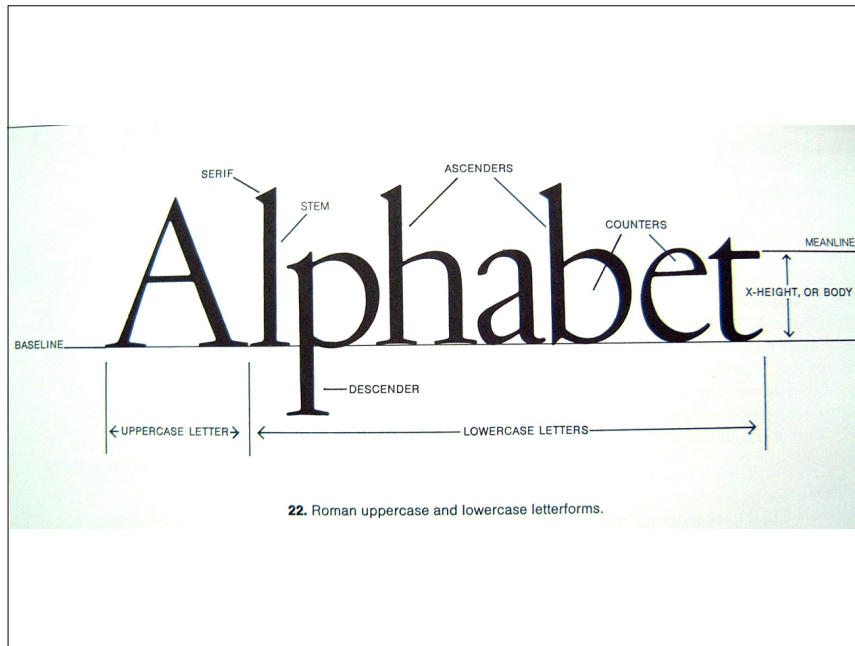
2

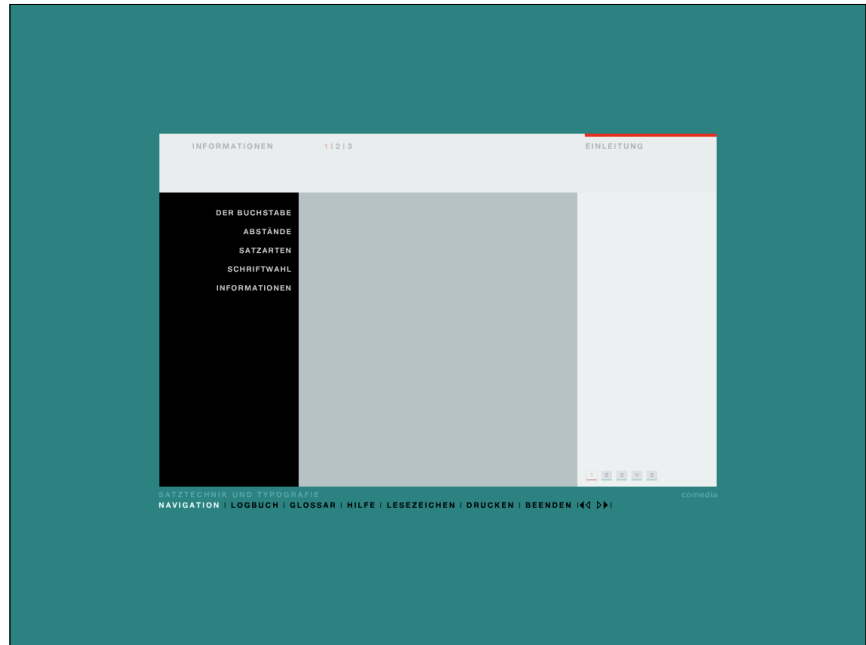
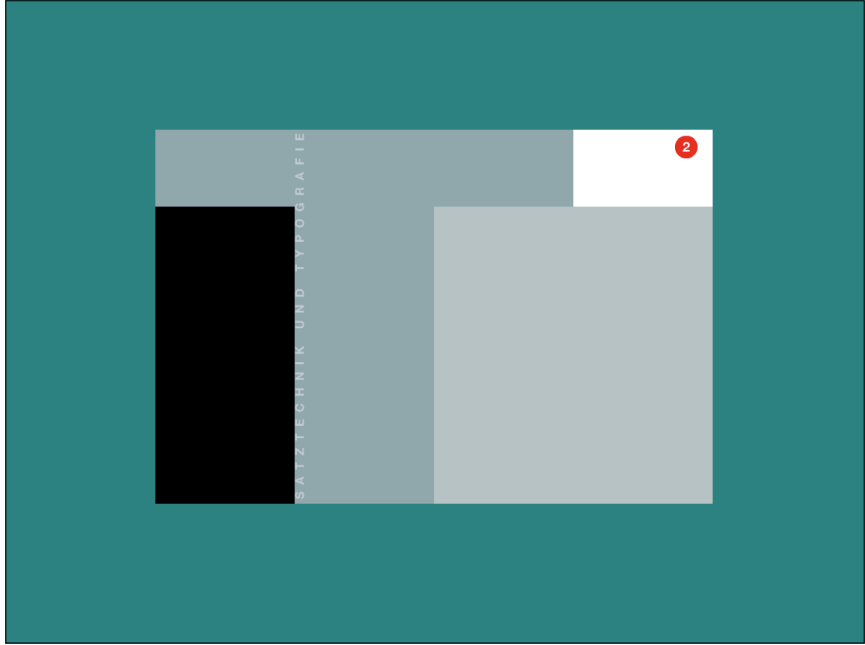
Modernes
finnisches Design

Antiquitäten und Altertümer

Glas und Porzellan







DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Satzstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STABE
- 2 BEFEN
- 3 SCHWÄRIGER ANSATZ
- 4 OFFENER PUNKT
- 5 BESCHLOSSENER PUNKT
- 6 SCHRIEFELD

STABE
STABE ZEICHNET DEN STICH EINES ZEICHENS.

1 2 3

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Satzstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STABE
- 2 BEFEN
- 3 SCHWÄRIGER ANSATZ
- 4 OFFENER PUNKT
- 5 BESCHLOSSENER PUNKT
- 6 SCHRIEFELD

BEFEN
FÜHREN BEI ROTOUR-SCHRIFTEN

1 2 3

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Satzstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STABE
- 2 BEFEN
- 3 SCHWÄRIGER ANSATZ
- 4 OFFENER PUNKT
- 5 BESCHLOSSENER PUNKT
- 6 SCHRIEFELD

SCHWÄRIGER ANSATZ
BEWIRKT DURCH DIE SCHWÄRIGER ANSATZ DIE ERHEBUNG DER FLÜSSIGEN SCHWÄRIGER ANSATZ.

1 2 3

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Satzstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STABE
- 2 BEFEN
- 3 SCHWÄRIGER ANSATZ
- 4 OFFENER PUNKT
- 5 BESCHLOSSENER PUNKT
- 6 SCHRIEFELD

OFFENER PUNKT
DER WIRKEL STABE OFFENER BUCHSTABENFORM

1 2 3

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Satzstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STREBE
- 2 GERFEN
- 3 SCHWÄRIGER ANSATZ
- 4 OFFENER PUNZEL
- 5 BESCHLOSSENER PUNZEL
- 6 SCHWEIFELD

BEZUGSBEZEICHNER FÜR DEN ANFANG EINES BEZUGSBEZUGSBEZUGS

UNIVERS

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Satzstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STREBE
- 2 GERFEN
- 3 SCHWÄRIGER ANSATZ
- 4 OFFENER PUNZEL
- 5 BEZUGSBEZUGSBEZUGS
- 6 SCHWEIFELD

BEZUGSBEZEICHNER FÜR DEN ANFANG EINES BEZUGSBEZUGS

UNIVERS

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Satzstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STREBE
- 2 OFFENER PUNZEL
- 3 BEZUGSBEZUGSBEZUGS
- 4 SCHWEIFELD

BEZUGSBEZEICHNER FÜR DEN ANFANG EINES BEZUGSBEZUGS

UNIVERS

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Satzstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STREBE
- 2 OFFENER PUNZEL
- 3 BEZUGSBEZUGSBEZUGS
- 4 SCHWEIFELD

BEZUGSBEZEICHNER FÜR DEN ANFANG EINES BEZUGSBEZUGS

UNIVERS

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Sachstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STAMM
- 2 OFFENER PUNZEN
- 3 GESCHLOSSENE PUNZEN
- 4 SCHRIFTFELD

OFFENER PUNZEN
DER INMITTEL EINER OFFENEN BUCHSTABENFORM

GESCHLOSSENE PUNZEN
DER INMITTEL EINER GESCHLOSSENEN BUCHSTABENFORM

UNIVERS

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Sachstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STAMM
- 2 OFFENER PUNZEN
- 3 GESCHLOSSENE PUNZEN
- 4 SCHRIFTFELD

OFFENER PUNZEN
DER INMITTEL EINER OFFENEN BUCHSTABENFORM

GESCHLOSSENE PUNZEN
DER INMITTEL EINER GESCHLOSSENEN BUCHSTABENFORM

UNIVERS

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Die einzelnen Teile eines Buchstabens werden mit speziellen Fachbegriffen bezeichnet. Diese Begriffe dienen zur besseren Verständigung bei der Sachstellung und erleichtern die Angaben bei der Schriftpositionierung. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 STAMM
- 2 OFFENER PUNZEN
- 3 GESCHLOSSENE PUNZEN
- 4 SCHRIFTFELD

SCHRIFTFELD
DER GEGENBEREICH EINER SCHRIFT

UNIVERS

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die Buchstabenteile
Neben den sichtbaren Buchstabenformen spielen auch die nicht-sichtbaren Räume zwischen den einzelnen Zeichen und den einzelnen Zeilen eine wichtige Rolle. Unsere Schrift ist im Wesentlichen auf den folgenden vier Linien aufgebaut: Oberlänge, Mittellänge, Schriftlinie, Unterlänge. Beim Überfahren der Legenden mit dem Cursor, werden die Buchstabenteile sichtbar.

- 1 pp-HÖHE, GRÖSSTE VERTIKALE AUSDEHNUNG
- 2 VERSALHÖHE
- 3 MITTELSTRECKENHÖHE, x-HÖHE
- 4 UNTERSALHÖHE
- 5 FUHRERHEBEL, NÖTIGER KURZSTRICH

OBERLÄNGE
OBERLÄNGE

MITTELLÄNGE

SCHRIFTLINIE

UNTERLÄNGE

NÖTIGER FUHRER

BUCHSTABEN

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die **Buchstabenhöhe** Neben den sichtbaren Buchstabenformen spielen auch die nicht sichtbaren Räume zwischen den einzelnen Zeichen und den einzelnen Zeilen eine wichtige Rolle. Unsere Schrift ist im Wesentlichen auf den folgenden vier Linien aufgebaut: Oberlänge, Mittellänge, Schriftlinie, Unterlänge.

Beim Überfahren der Legendenn mit dem Cursor, werden die Buchstabenhöhe sichtbar.

- 1 xp-HÖHE, GRÖSSTE VERTIKALE AUSDEHNUNG
- 2 VERSÄHLICHE
- 3 MITTELLÄNGENHÖHE, x-HÖHE
- 4 UNTERLÄNGENHÖHE
- 5 FRIEDER HEBEL, FRIEDER KRAUSENSCHY

BUCHSTABEN 1 2 3

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die **Buchstabenhöhe** Neben den sichtbaren Buchstabenformen spielen auch die nicht sichtbaren Räume zwischen den einzelnen Zeichen und den einzelnen Zeilen eine wichtige Rolle. Unsere Schrift ist im Wesentlichen auf den folgenden vier Linien aufgebaut: Oberlänge, Mittellänge, Schriftlinie, Unterlänge.

Beim Überfahren der Legendenn mit dem Cursor, werden die Buchstabenhöhe sichtbar.

- 1 xp-HÖHE, GRÖSSTE VERTIKALE AUSDEHNUNG
- 2 VERSÄHLICHE
- 3 MITTELLÄNGENHÖHE, x-HÖHE
- 4 UNTERLÄNGENHÖHE
- 5 FRIEDER HEBEL, FRIEDER KRAUSENSCHY

BUCHSTABEN 1 2 3

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

Die **Buchstabenhöhe** Neben den sichtbaren Buchstabenformen spielen auch die nicht sichtbaren Räume zwischen den einzelnen Zeichen und den einzelnen Zeilen eine wichtige Rolle. Unsere Schrift ist im Wesentlichen auf den folgenden vier Linien aufgebaut: Oberlänge, Mittellänge, Schriftlinie, Unterlänge.

Beim Überfahren der Legendenn mit dem Cursor, werden die Buchstabenhöhe sichtbar.

- 1 xp-HÖHE, GRÖSSTE VERTIKALE AUSDEHNUNG
- 2 VERSÄHLICHE
- 3 MITTELLÄNGENHÖHE, x-HÖHE
- 4 UNTERLÄNGENHÖHE
- 5 FRIEDER HEBEL, FRIEDER KRAUSENSCHY

BUCHSTABEN 1 2 3

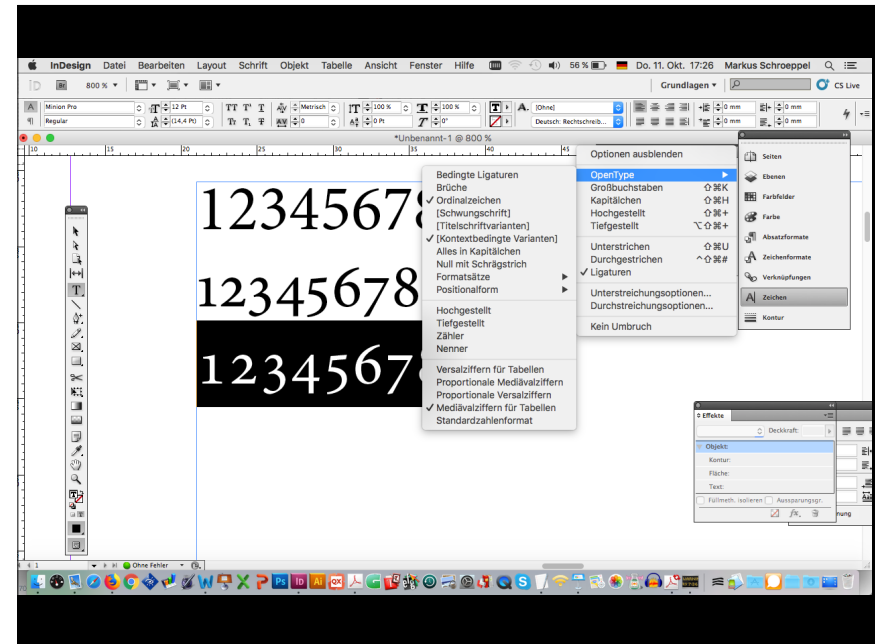
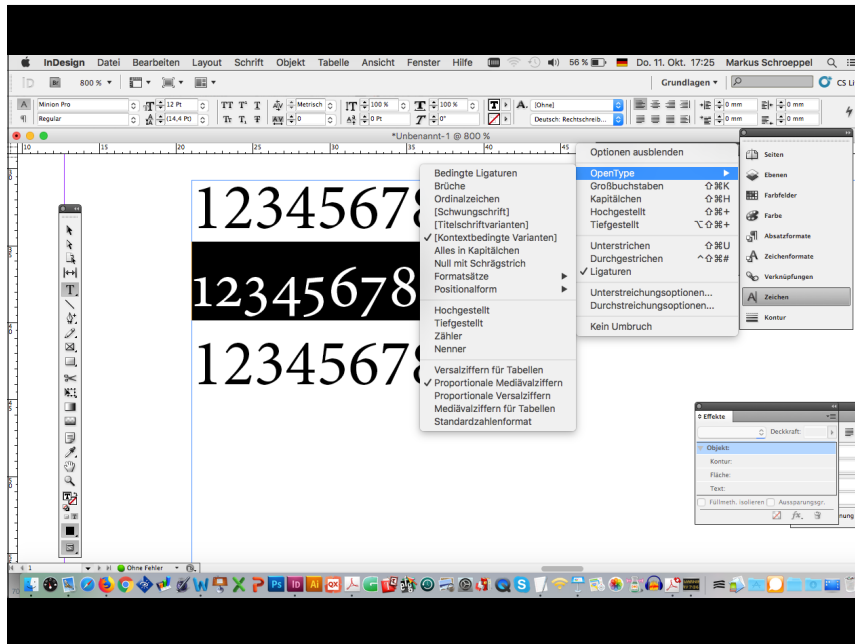
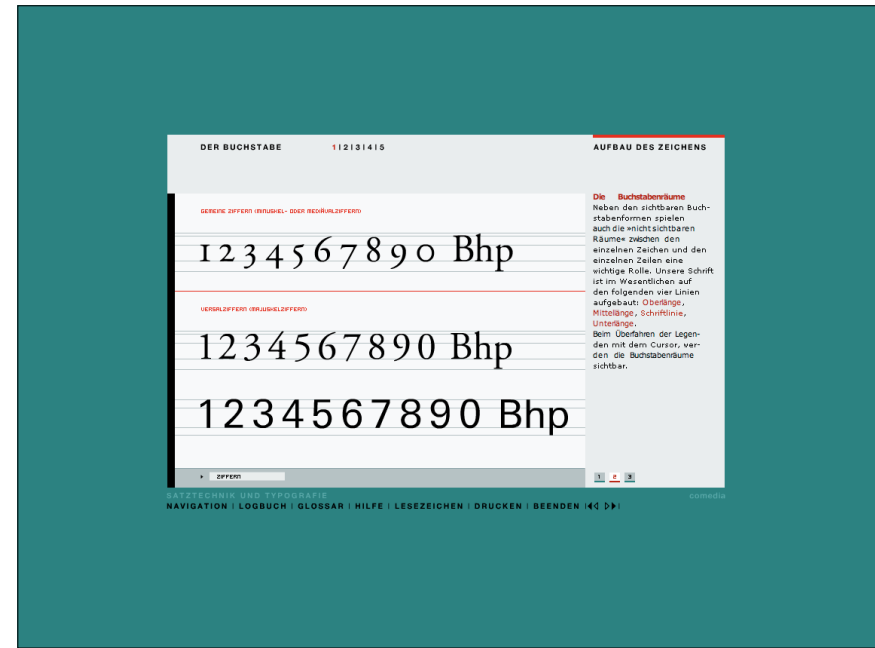
DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

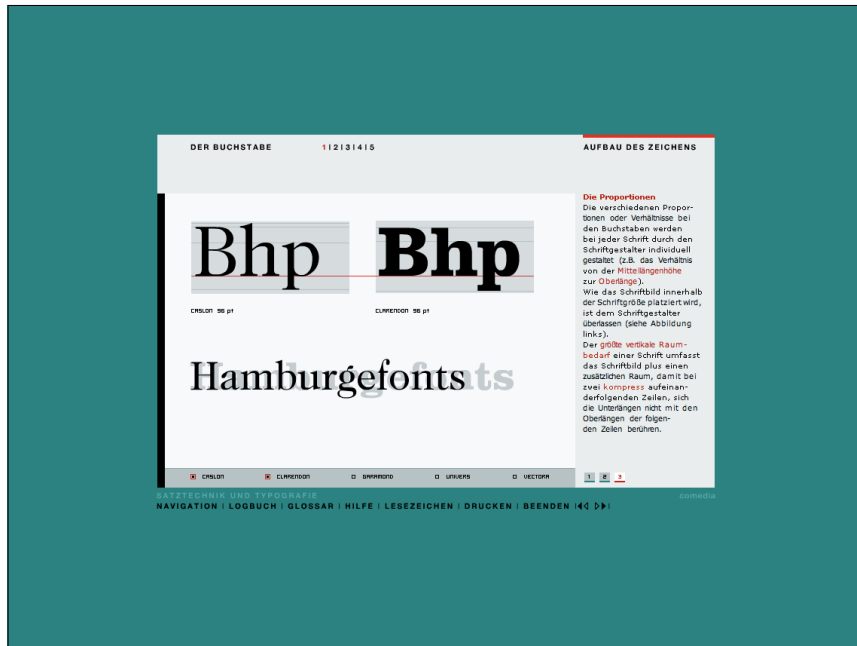
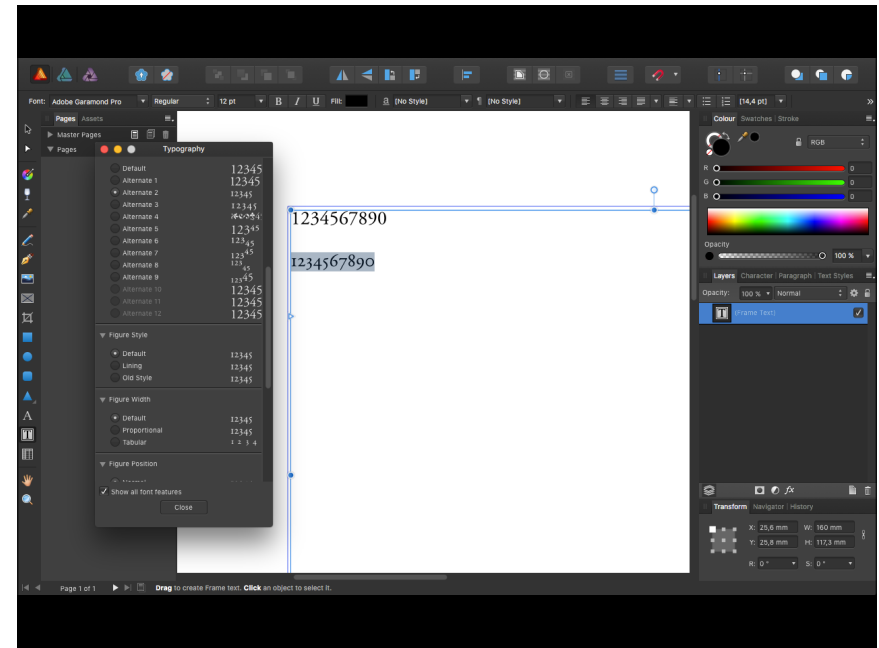
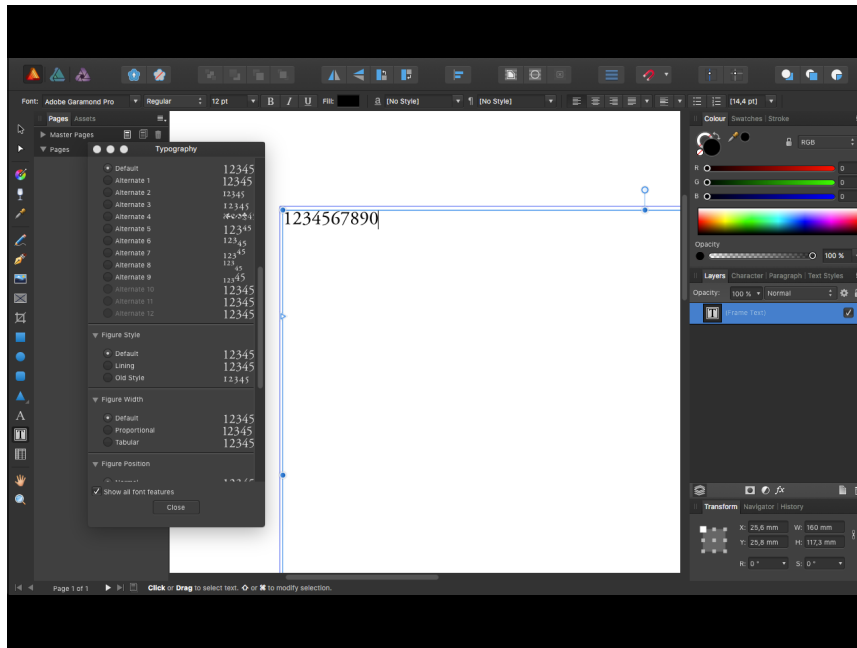
Die **Buchstabenhöhe** Neben den sichtbaren Buchstabenformen spielen auch die nicht sichtbaren Räume zwischen den einzelnen Zeichen und den einzelnen Zeilen eine wichtige Rolle. Unsere Schrift ist im Wesentlichen auf den folgenden vier Linien aufgebaut: Oberlänge, Mittellänge, Schriftlinie, Unterlänge.

Beim Überfahren der Legendenn mit dem Cursor, werden die Buchstabenhöhe sichtbar.

- 1 xp-HÖHE, GRÖSSTE VERTIKALE AUSDEHNUNG
- 2 VERSÄHLICHE
- 3 MITTELLÄNGENHÖHE, x-HÖHE
- 4 UNTERLÄNGENHÖHE
- 5 FRIEDER HEBEL, FRIEDER KRAUSENSCHY

BUCHSTABEN 1 2 3





DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

UNIVERS 98 pt UNIVERS 98 pt

Hamburgefonts

ENLERN KLIMMSTUPE UNIVERS VECTOR

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

VECTOR 98 pt UNIVERS 98 pt

Hamburgefonts

ENLERN KLIMMSTUPE UNIVERS VECTOR

DER BUCHSTABE 112131415 AUFBAU DES ZEICHENS

VECTOR 98 pt UNIVERS 98 pt

Hamburgefonts

ENLERN KLIMMSTUPE UNIVERS VECTOR

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

100 200 300 400

100 pt

200

300

400

HAMBURG FONTS

ENLERN KLIMMSTUPE UNIVERS VECTOR

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

Standard-Geviert
Das Geviert entspricht der Schriftgröße der Schrift in Punkten, in der Höhe wie in der Breite.
Beispiel: Schriftgröße 200 pt, Geviertbreite 200 pt (siehe Abbildung links). Das Geviert entspricht in jeder Schriftart und jedem Schriftschnitt dem fiktiven Kegel der Schrift.
Der vertikale Raumbedarf einer Schrift ist nicht immer gleich der Schriftgröße, dieser ist abhängig vom Schriftgestalter und -hersteller. QuarkXPress unterteilt ein Geviert in 200 Einheiten, InDesign in 1000 Einheiten.

Navigation: [LOGBUCH](#) | [GLOSSAR](#) | [HILFE](#) | [LESEZEICHEN](#) | [DRUCKEN](#) | [BEENDEN](#) (◀ ▶)

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

Standard-Geviert
Das Geviert entspricht der Schriftgröße der Schrift in Punkten, in der Höhe wie in der Breite.
Beispiel: Schriftgröße 200 pt, Geviertbreite 200 pt (siehe Abbildung links). Das Geviert entspricht in jeder Schriftart und jedem Schriftschnitt dem fiktiven Kegel der Schrift.
Der vertikale Raumbedarf einer Schrift ist nicht immer gleich der Schriftgröße, dieser ist abhängig vom Schriftgestalter und -hersteller. QuarkXPress unterteilt ein Geviert in 200 Einheiten, InDesign in 1000 Einheiten.

Navigation: [LOGBUCH](#) | [GLOSSAR](#) | [HILFE](#) | [LESEZEICHEN](#) | [DRUCKEN](#) | [BEENDEN](#) (◀ ▶)

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

Die Dicke
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man Zurichtung des Buchstaben. Die Grundlage bildet das Geviert. Es ist, je nach Anwenderprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Rechner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren.
Die Dicke ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein w . Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

Navigation: [LOGBUCH](#) | [GLOSSAR](#) | [HILFE](#) | [LESEZEICHEN](#) | [DRUCKEN](#) | [BEENDEN](#) (◀ ▶)

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

Die Dicke
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man Zurichtung des Buchstaben. Die Grundlage bildet das Geviert. Es ist, je nach Anwenderprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Rechner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren.
Die Dicke ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein w . Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

Navigation: [LOGBUCH](#) | [GLOSSAR](#) | [HILFE](#) | [LESEZEICHEN](#) | [DRUCKEN](#) | [BEENDEN](#) (◀ ▶)

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DIKTE
10 ERWEITERT (QUADRUPLES)

VORBREITE / NACHBREITE

DIKTE
11 ERWEITERT (QUADRUPLES)

VORBREITE / NACHBREITE

Die Dicke
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung** des Buchstaben. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwenderprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dicke ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dicke als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTBREITE: CONDENSED

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DIKTE
10 ERWEITERT (QUADRUPLES)

VORBREITE / NACHBREITE

DIKTE
11 ERWEITERT (QUADRUPLES)

VORBREITE / NACHBREITE

Die Dicke
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung** des Buchstaben. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwenderprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dicke ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dicke als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTBREITE: CONDENSED

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DIKTE
10 ERWEITERT (QUADRUPLES)

VORBREITE / NACHBREITE

DIKTE
11 ERWEITERT (QUADRUPLES)

VORBREITE / NACHBREITE

Die Dicke
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung** des Buchstaben. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwenderprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dicke ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dicke als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTBREITE: CONDENSED

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DIKTE
10 ERWEITERT (QUADRUPLES)

VORBREITE / NACHBREITE

DIKTE
11 ERWEITERT (QUADRUPLES)

VORBREITE / NACHBREITE

Die Dicke
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung** des Buchstaben. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwenderprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dicke ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dicke als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTBREITE: NORMAL

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DICHTe
10 ERHÖHTE QUADRATE (PRESS)

DICHTe
10 ERHÖHTE QUADRATE (PRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

VORBREITE / NACHBREITE

Die **Dichte**
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung des Buchstaben**. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwen-
derprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren.
Die **Dichte** ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dichte als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTFÖRME | POPPORN

1 2 3 4 5

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DICHTe
10 ERHÖHTE QUADRATE (PRESS)

DICHTe
10 ERHÖHTE QUADRATE (PRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

VORBREITE / NACHBREITE

Die **Dichte**
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung des Buchstaben**. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwen-
derprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren.
Die **Dichte** ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dichte als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTFÖRME | POPPORN

1 2 3 4 5

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DICHTe
01 ERHÖHTE QUADRATE (PRESS)

DICHTe
01 ERHÖHTE QUADRATE (PRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

VORBREITE / NACHBREITE

Die **Dichte**
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung des Buchstaben**. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwen-
derprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren.
Die **Dichte** ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dichte als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTFÖRME | POPPORN

1 2 3 4 5

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DICHTe
103 ERHÖHTE QUADRATE (PRESS)

DICHTe
103 ERHÖHTE QUADRATE (PRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

VORBREITE / NACHBREITE

Die **Dichte**
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung des Buchstaben**. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwen-
derprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren.
Die **Dichte** ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dichte als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTFÖRME | POPPORN

1 2 3 4 5

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DIKTE
110 EINHEITEN (QUADRAT-IMPRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

DIKTE
110 EINHEITEN (QUADRAT-IMPRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

Die Dichte
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man *Zurichtung* des Buchstaben. Die Grundlage bildet das *Geviert*. Es ist, je nach Anwen­derprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dichte ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein *w* eine andere Dichte als ein *W*. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTFÖRME | FONTS

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DIKTE
100 EINHEITEN (QUADRAT-IMPRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

DIKTE
100 EINHEITEN (QUADRAT-IMPRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

Die Dichte
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man *Zurichtung* des Buchstaben. Die Grundlage bildet das *Geviert*. Es ist, je nach Anwen­derprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dichte ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein *w* eine andere Dichte als ein *W*. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTFÖRME | ENTWERFEN

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DIKTE
100 EINHEITEN (QUADRAT-IMPRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

DIKTE
100 EINHEITEN (QUADRAT-IMPRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

Die Dichte
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man *Zurichtung* des Buchstaben. Die Grundlage bildet das *Geviert*. Es ist, je nach Anwen­derprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dichte ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein *w* eine andere Dichte als ein *W*. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTFÖRME | ENTWERFEN

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

DIKTE
110 EINHEITEN (QUADRAT-IMPRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

DIKTE
110 EINHEITEN (QUADRAT-IMPRESS)

VORBREITE / NACHBREITE

Die Dichte
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man *Zurichtung* des Buchstaben. Die Grundlage bildet das *Geviert*. Es ist, je nach Anwen­derprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dichte ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein *w* eine andere Dichte als ein *W*. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

SCHRIFTFÖRME | ENTWERFEN

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

HOHE
81 EINHEITEN (QUADRA-IMPRESSO)

HOHE
81 EINHEITEN (QUADRA-IMPRESSO)

Die Dichte
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung** des Buchstaben. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwenderprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dichte ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dichte als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

VORBREITE / NACHBREITE VORBREITE / NACHBREITE

SCHRIFTFÖRME > EXTENDED

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

HOHE
833 EINHEITEN (QUADRA-IMPRESSO)

HOHE
81 EINHEITEN (QUADRA-IMPRESSO)

Die Dichte
Die Platzierung des Buchstabenbildes auf seinem jeweiligen Feld/Raum nennt man **Zurichtung** des Buchstaben. Die Grundlage bildet das **Geviert**. Es ist, je nach Anwenderprogramm, in eine unterschiedliche Anzahl Einheiten aufgeteilt. Die Einheiten sind es auch, die für den Redner die Grundlage zur Ermittlung der Zeichen- und Wortabstände bilden. Je feiner ein Geviert unterteilt wird, desto genauer lassen sich die Buchstabenbreiten und -abstände regulieren. Die Dichte ist die Zeichenbreite plus die Vor- und Nachbreite. Somit hat ein **w** eine andere Dichte als ein **W**. Der Zeichenabstand (Laufweite) ergibt sich durch

VORBREITE / NACHBREITE VORBREITE / NACHBREITE

SCHRIFTFÖRME > EXTENDED

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

STANDARD-GEVIERT

9860
157
12
2344
25

DTP-/Standardgeviert
Das DTP-Geviert basiert nicht wie das Standard-Geviert auf dem vertikalen Raumbedarf einer Schrift, sondern auf der Breite der Ziffern (Eine Ziffer = ein Halbgeviert). Verändert sich die Breite der Ziffern (z.B. bei breiten Schriften), so verändert sich auch die Größe des Gevierts. Für Tabellenatz ist es besser, das DTP-Geviert zu wählen, da die Feinsorte (Viertel-Geviert, Halb-Geviert) sich dem DTP-Geviert anpassen, das auf der Breite von zwei Nullen basiert. Beim Lesetext sollte hingegen das Standard-Geviert verwendet werden, weil dieses den Ausgleich der unterschiedlich großen Vor-

9860
157
12
2344
25

SCHRIFTFÖRME > EXTENDED

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

Der Dichtenvergleich
Gleichbleibende Dichte: Schriften mit gleichbleibender Dichte (Monospace-Schriften, Schreibmaschinenschriften) haben für jeden Buchstaben die gleiche Zeichenbreite vorgesehen. Das heißt, das dem Buchstabe **W** der gleiche Raum wie dem Buchstaben **W** zuzuschreiben. Somit stehen alle Zeichen, Buchstaben und Interpunktionen immer zueinander in einem konstanten Verhältnis. Schriften mit unterschiedlichen Dichten, haben die Möglichkeit auch unterschiedlich breite Zeichen darzustellen und ergeben ein ausgeglicheneres Schriftbild.

Wie die Typogra-

LEITER BODIC LEITERS NORM

SCHRIFTFÖRME > EXTENDED

DER BUCHSTABE 112131415 GEVIERT

Wie die Typogra -

Der Dickenvergleich
Gleichbleibende Dichte:
Schriften mit gleichbleiben-
der Dichte (Minuspas-
schriften, Schreibmaschi-
nen-schriften) haben für jeden
Buchstaben die gleiche
Zeichenbreite vorgesehen.
Das heißt, das dem Buch-
stabe «w» der gleiche Raum
wie dem Buchstaben «e»
zusteht. Somit stehen alle
Zeichen, Buchstaben und
Interpunktionen immer zen-
triert untereinander. Schrif-
ten mit unterschiedlichen
Dichten, haben die Möglic-
keit auch unterschiedlich
breite Zeichen darzustellen
und ergeben ein ausgegli-
chenes Schriftbild.

LETTER BODICE | UNIFERS KORN

DER BUCHSTABE 112131415 VERSALAUSGLEICH

NICHT RUSSISCHER
AUSSTELLUNG

RUSSISCHER
AUSSTELLUNG

GRUNDSÄTZLICH
Da die Versalbuchstaben von
Grund auf unterschiedliche
Innen- und Außenräume
aufweisen, ist der Versalsatz
schwerer lesbar. Durch das
Aus- und Angleichen der be-
stehenden Räume zuein-
ander wird ein gleichmäßiger
Rhythmus angestrebt und
dadurch bessere Lesbarkeit
erreicht.

INDOENTZ GROTESK LIGHT

DER BUCHSTABE 112131415 VERSALAUSGLEICH

NICHT RUSSISCHER
AUSSTELLUNG

RUSSISCHER
AUSSTELLUNG

GRUNDSÄTZLICH
Da die Versalbuchstaben von
Grund auf unterschiedliche
Innen- und Außenräume
aufweisen, ist der Versalsatz
schwerer lesbar. Durch das
Aus- und Angleichen der be-
stehenden Räume zuein-
ander wird ein gleichmäßiger
Rhythmus angestrebt und
dadurch bessere Lesbarkeit
erreicht.

INDOENTZ GROTESK REGULAR

DER BUCHSTABE 112131415 VERSALAUSGLEICH

NICHT RUSSISCHER
AUSSTELLUNG

RUSSISCHER
AUSSTELLUNG

GRUNDSÄTZLICH
Da die Versalbuchstaben von
Grund auf unterschiedliche
Innen- und Außenräume
aufweisen, ist der Versalsatz
schwerer lesbar. Durch das
Aus- und Angleichen der be-
stehenden Räume zuein-
ander wird ein gleichmäßiger
Rhythmus angestrebt und
dadurch bessere Lesbarkeit
erreicht.

INDOENTZ GROTESK BOLD



DER BUCHSTABE 112131415 VERSAL AUSGLEICH

AUSSTELLUNG

HECHER

AUSSTELLUNG

1 OPTISCHE ZWISCHENRÄUME
 2 OPTISCHE FÜHRERLINIEN
 3 OPTISCHE RUSSCHENRÄUME
 4 OPTISCH KLEINERER BUCHSTABENRÄUM
 5 OPTISCH GRÖßTER, UNVERHÄLTNISSÄHIGER BUCHSTABENRÄUM
 6 OPTISCH GRÖßTER, VERHÄLTNISSÄHIGER BUCHSTABENRÄUM

Bei allen Buchstabenkombinationen bestehen veränderbare und unveränderbare Buchstabenabstände. Beim Ausgleichen versucht man die optisch kleinsten Räume den optisch größten Räumen anzugleichen. Dabei sollte aber nicht nur der optische Buchstabenzwischenraum beachtet werden, sondern auch der Innenraum der jeweiligen Buchstaben.

» WENN NUR ERWEITERT WERDEN.
 » WENN ERWEITERT UND VERKÜRZT WERDEN.

DER BUCHSTABE 112131415 VERSAL AUSGLEICH

AUSSTELLUNG

HECHER

AUSSTELLUNG

1 OPTISCHE ZWISCHENRÄUME
 2 OPTISCHE FÜHRERLINIEN
 3 OPTISCHE RUSSCHENRÄUME
 4 OPTISCH KLEINERER BUCHSTABENRÄUM
 5 OPTISCH GRÖßTER, UNVERHÄLTNISSÄHIGER BUCHSTABENRÄUM
 6 OPTISCH GRÖßTER, VERHÄLTNISSÄHIGER BUCHSTABENRÄUM

Bei allen Buchstabenkombinationen bestehen veränderbare und unveränderbare Buchstabenabstände. Beim Ausgleichen versucht man die optisch kleinsten Räume den optisch größten Räumen anzugleichen. Dabei sollte aber nicht nur der optische Buchstabenzwischenraum beachtet werden, sondern auch der Innenraum der jeweiligen Buchstaben.

» WENN NUR ERWEITERT WERDEN.
 » WENN ERWEITERT UND VERKÜRZT WERDEN.

DER BUCHSTABE 112131415 VERSAL AUSGLEICH

AUSSTELLUNG

HECHER

AUSSTELLUNG

1 OPTISCHE ZWISCHENRÄUME
 2 OPTISCHE FÜHRERLINIEN
 3 OPTISCHE RUSSCHENRÄUME
 4 OPTISCH KLEINERER BUCHSTABENRÄUM
 5 OPTISCH GRÖßTER, UNVERHÄLTNISSÄHIGER BUCHSTABENRÄUM
 6 OPTISCH GRÖßTER, VERHÄLTNISSÄHIGER BUCHSTABENRÄUM

Bei allen Buchstabenkombinationen bestehen veränderbare und unveränderbare Buchstabenabstände. Beim Ausgleichen versucht man die optisch kleinsten Räume den optisch größten Räumen anzugleichen. Dabei sollte aber nicht nur der optische Buchstabenzwischenraum beachtet werden, sondern auch der Innenraum der jeweiligen Buchstaben.

» WENN NUR ERWEITERT WERDEN.
 » WENN ERWEITERT UND VERKÜRZT WERDEN.

DER BUCHSTABE 112131415 VERSAL AUSGLEICH

AUSSTELLUNG

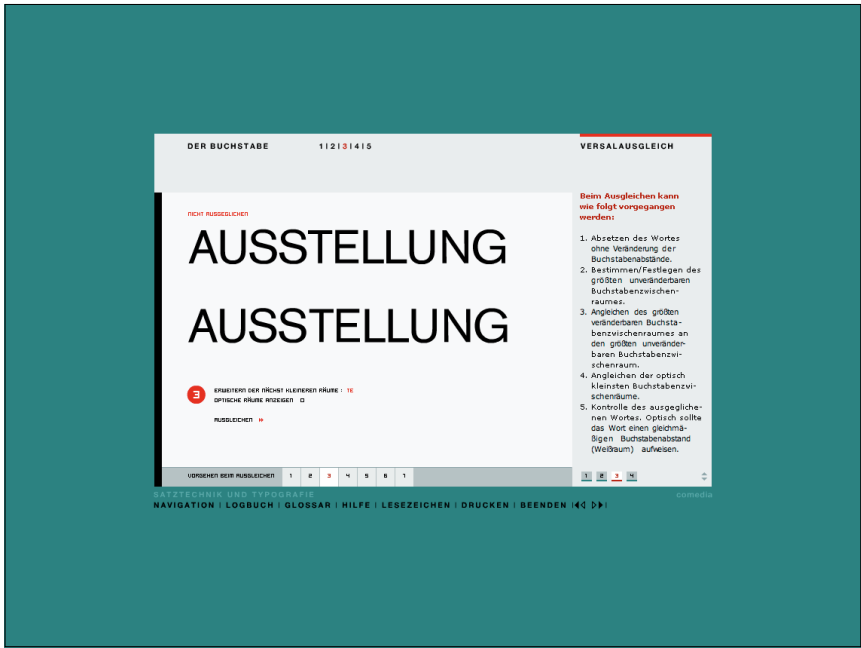
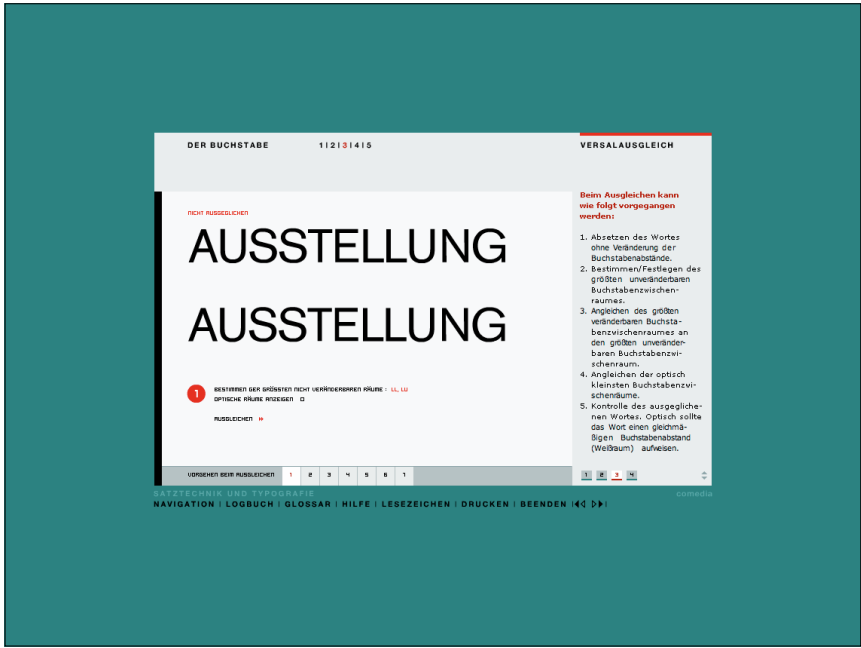
HECHER

AUSSTELLUNG

1 OPTISCHE ZWISCHENRÄUME
 2 OPTISCHE FÜHRERLINIEN
 3 OPTISCHE RUSSCHENRÄUME
 4 OPTISCH KLEINERER BUCHSTABENRÄUM
 5 OPTISCH GRÖßTER, UNVERHÄLTNISSÄHIGER BUCHSTABENRÄUM
 6 OPTISCH GRÖßTER, VERHÄLTNISSÄHIGER BUCHSTABENRÄUM

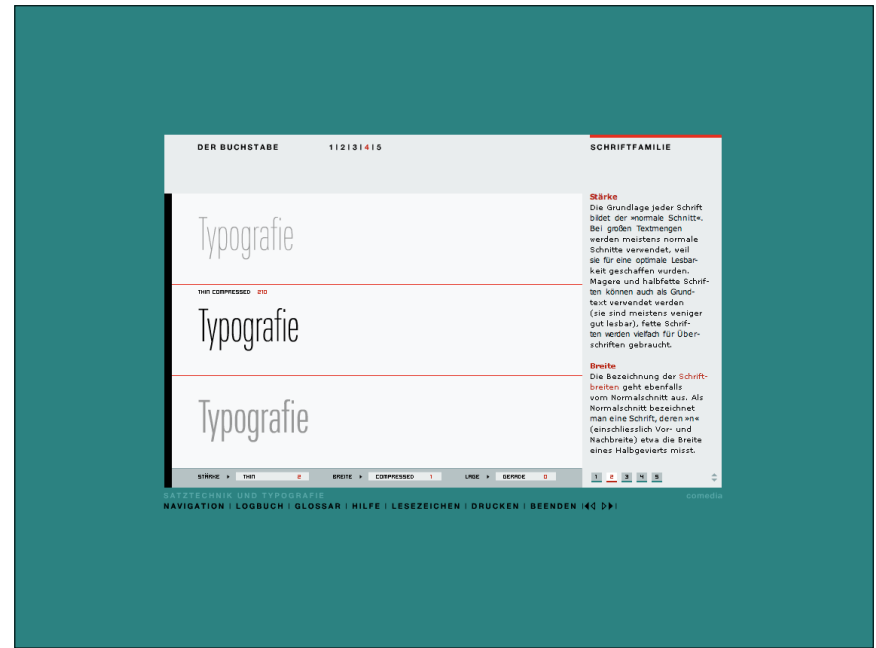
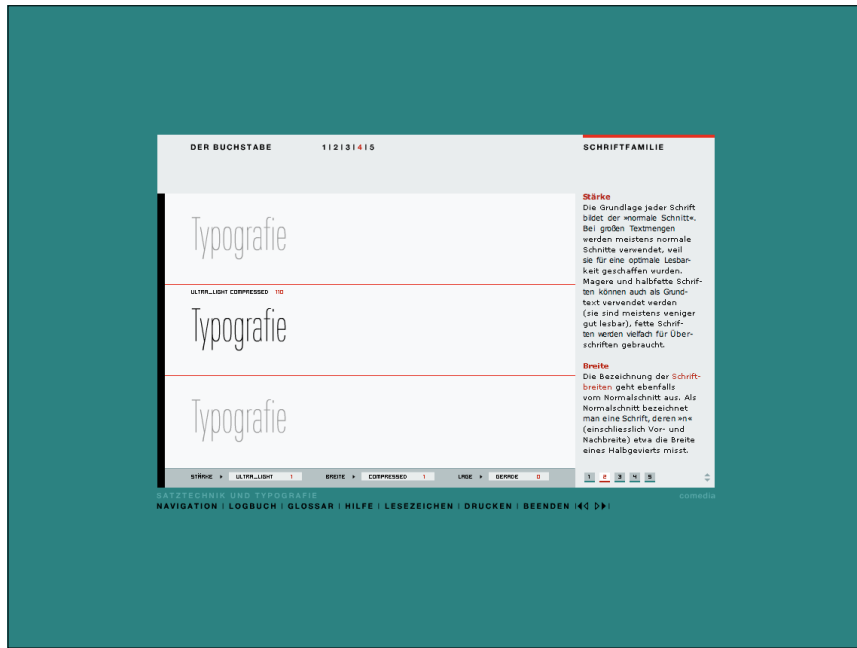
Bei allen Buchstabenkombinationen bestehen veränderbare und unveränderbare Buchstabenabstände. Beim Ausgleichen versucht man die optisch kleinsten Räume den optisch größten Räumen anzugleichen. Dabei sollte aber nicht nur der optische Buchstabenzwischenraum beachtet werden, sondern auch der Innenraum der jeweiligen Buchstaben.

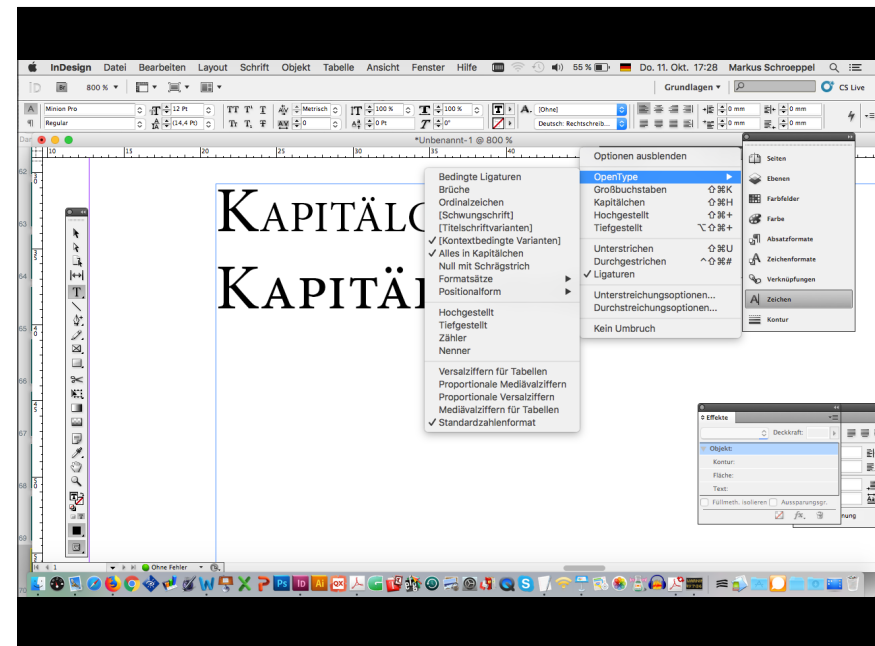
» WENN NUR ERWEITERT WERDEN.
 » WENN ERWEITERT UND VERKÜRZT WERDEN.











DER BUCHSTABE	112131415	SCHRIFTFAMILIE
ADDITIONAL ALT ALTERNATIVEZEICHEN	ø³\$Quaäenrrz	Sonderzeichen Heute verbessert sich die Schriftqualität der DTP-Schriften stetig. Bereits sind Alternativ-Fonts, wie sie auch schon im Bleisatz vorhanden waren, bei den Schriftentelern erhältlich. In den Anfängen des Fotosatzes war es nicht immer selbstverständlich, dass echte Schnitte vorhanden waren.
ADDITIONAL ALT ALTERNATIVEZEICHEN KURSIV	Œ*ABCDEFGHIJKLM NOPQRSTUVWXYZ#vo	Am nebenstehenden Beispiel der Adobe-Garamond wird ersichtlich, wie umfangreich Schriftfamilien gezeichnet werden. Zierbuchstaben, Bruchziffern, gemeine Ziffern und Ligaturen sind in einer Schriftfamilie vereint. Mit dem neuen Fontformat »OpenType« dürfte sich der Umfang der Zeichenanzahl
ADDITIONAL EINZEL VERBUNDEN UND KOMBIZIERT	ABCDEFGHIJKLMN O P Q R S T U V W X Y Z € \$ % &	
GERNE ZIFFERN	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	
BRUCHZIFFERN	¼ ½ ¾ ¼ ¾ ⅝ ⅞ ⅔ ⅓	

DER BUCHSTABE	112131415	SCHRIFTFAMILIE
ADDITIONAL EXPERT LIGATUREN	ff ff ff ff	Sonderzeichen Heute verbessert sich die Schriftqualität der DTP-Schriften stetig. Bereits sind Alternativ-Fonts, wie sie auch schon im Bleisatz vorhanden waren, bei den Schriftentelern erhältlich. In den Anfängen des Fotosatzes war es nicht immer selbstverständlich, dass echte Schnitte vorhanden waren.
UNTERSCHIEDLICHE	£ \$ ¥ f	Am nebenstehenden Beispiel der Adobe-Garamond wird ersichtlich, wie umfangreich Schriftfamilien gezeichnet werden. Zierbuchstaben, Bruchziffern, gemeine Ziffern und Ligaturen sind in einer Schriftfamilie vereint. Mit dem neuen Fontformat »OpenType« dürfte sich der Umfang der Zeichenanzahl
PROBATE, LIGATURE	À Á Â Ã Ä Å Ç È É Ê Ë Ì Í Î Ï Ñ Ò Ó Ô Õ Ö Ø Ù Ú Û Ü	
HOCHESTELLE ZIFFERN	Wort 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	
NIEGESTELLE ZIFFERN	Wort 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	

DER BUCHSTABE	112131415	SCHRIFTFAMILIE
L1-UNTERS BSB EUTERBUCH	Schrift □	Schriftmodifikation Seit dem Lichtsatz ist es möglich, Schriften zu verweitem, zu verschmälern und zu verschrägen. Diese Manipulationen verändern jedoch das Schriftbild, weil dadurch unterschiedliche Stärken horizontaler und vertikaler Striche entstehen.
L1-UNTERS BSB HAMBURGERFONTS	Hamburgefonts □	Auswirkungen von Modifikationen Werden Schriften elektronisch verweitem oder verbreitert, entstehen unschöne Proportionen der vertikalen und horizontalen Striche.
L1-UNTERS BSB BREITBUCH KRATZSTELLE	Schrift □	
L1-UNTERS BSB BREITBUCH KRATZSTELLE	Hamburgefonts □	

DER BUCHSTABE	112131415	SCHRIFTFAMILIE
L1-UNTERS BSB CORNELIO	Schrift □	Schriftmodifikation Seit dem Lichtsatz ist es möglich, Schriften zu verweitem, zu verschmälern und zu verschrägen. Diese Manipulationen verändern jedoch das Schriftbild, weil dadurch unterschiedliche Stärken horizontaler und vertikaler Striche entstehen.
L1-UNTERS BSB BREITBUCH KRATZSTELLE	Hamburgefonts □	Auswirkungen von Modifikationen Werden Schriften elektronisch verweitem oder verbreitert, entstehen unschöne Proportionen der vertikalen und horizontalen Striche.
L1-UNTERS BSB BREITBUCH KRATZSTELLE	Schrift □	
L1-UNTERS BSB BREITBUCH KRATZSTELLE	Hamburgefonts □	

DER BUCHSTABE 112131415

SCHRIFTFAMILIE

GRUNDID: ITALIC

Schrift

Hamburgefons

GRUNDID: SCHRIEBSTELLT

Schrift

Hamburgefons

SCHRIFTSCHRITT ITALIC

Schriftmodifikationen
Seit dem Lichtsatz ist es möglich, Schriften zu verbreitern, zu verschmälern und zu verschieben. Diese Manipulationen verändern jedoch das Schriftbild, weil dadurch unterschiedliche Stärken horizontaler und vertikaler Striche entstehen.

Auswirkungen von Modifikationen
Werden Schriften elektronisch verschmälert oder verbreitert, entstehen unschöne Proportionen der vertikalen und horizontalen Striche.

DER BUCHSTABE 112131415

SCHRIFTFAMILIE

GRUNDID: ITALIC

Schrift

Hamburgefons

GRUNDID: SCHRIEBSTELLT

Schrift

Hamburgefons

SCHRIFTSCHRITT ITALIC

Schriftmodifikation
Seit dem Lichtsatz ist es möglich, Schriften zu verbreitern, zu verschmälern und zu verschieben. Diese Manipulationen verändern jedoch das Schriftbild, weil dadurch unterschiedliche Stärken horizontaler und vertikaler Striche entstehen.

Auswirkungen von Modifikationen
Werden Schriften elektronisch verschmälert oder verbreitert, entstehen unschöne Proportionen der vertikalen und horizontalen Striche.

ABSTÄNDE 1121314

ZEICHENABSTAND

Abstand

Abstand

Abstand

Abstand

GRUNDSÄTZLICHES
Der richtige Zeichenabstand ist von großer Bedeutung für die Lesbarkeit eines Textes. Ist er zu eng, wird das Schriftbild fleckig; ist er zu groß, entstehen Lücken.

Serifenlose Schriften
Die Laufweite sollte im Lesetext optimal gehalten werden. Die Ausgangslage für die Bestimmung der Laufweite ist der normale Schriftschnitt. Bei normalen serifenlosen Schriften beträgt der Zeichenabstand etwa die Stärke eines Grundstriches (Stärke des «x»). Bei zunehmendem Buchstabeninnenraum (Runsen) sollte die Laufweite weiter gehalten werden, bei abnehmendem Buchstabeninnenraum darf der Zeichen-

UNTERS 200 ERSC 100

UNTERS 400 ERSC

UNTERS 700 ERSC HEAVY

UNTERS 1000

ABSTÄNDE 1121314

ZEICHENABSTAND

Individuelle Laufweitenkorrektur
Schriften werden heute in der Herstellung im Allgemeinen für eine Schriftgröße von etwa 12 Punkt zuge richtet. Daher stimmt die Laufweite theoretisch nur für diese Größe.

Die Schriften und ihre Zurück tung jedoch im Satz linear vergrößert oder verkleinert werden, sollte die Laufweite bei großen Größen verringert und bei kleinen Größen leicht erweitert werden.

LAUFWEITE ERREICHT

DIREKTSTELLUNG

Hamburgefons

Hamburgefons

LAUFWEITE ERREICHT

ABSTÄNDE 1121314 ZEICHENABSTAND

LAUFWEITE NORMAL DREIHEITUNG 100%

Individuelle Laufweitenkorrektur
Schriften werden heute in der Herstellung im Allgemeinen für eine Schriftgröße von etwa 12 Punkt zugerechnet. Daher stimmt die Laufweite theoretisch nur für diese Größe. Da Schriften und ihre Zurechtung jedoch im Satz linear vergrößert oder verkleinert werden, sollte die Laufweite bei großen Größen verringert und bei kleinen Größen leicht erweitert werden.

100 Hamburgergefont
100 Hamburgergefont

LAUFWEITE NORMAL DREIHEITUNG 100%

ABSTÄNDE 1121314 ZEICHENABSTAND

LAUFWEITE VERKLEINERT DREIHEITUNG 100%

Individuelle Laufweitenkorrektur
Schriften werden heute in der Herstellung im Allgemeinen für eine Schriftgröße von etwa 12 Punkt zugerechnet. Daher stimmt die Laufweite theoretisch nur für diese Größe. Da Schriften und ihre Zurechtung jedoch im Satz linear vergrößert oder verkleinert werden, sollte die Laufweite bei großen Größen verringert und bei kleinen Größen leicht erweitert werden.

100 Hamburgergefont
100 Hamburgergefont

LAUFWEITE VERKLEINERT DREIHEITUNG 100%

ABSTÄNDE 1121314 WORTABSTAND

Typografie kann | unter
Typografie kann unter Umständen Kunst sein
Typografie kann | unter
Typografie kann | unter
Typografie kann unter Umständen Kunst sein
Typografie kann | unter
Typografie kann | unter
Typografie kann unter Umständen Kunst sein
Typografie kann | unter
Typografie kann | unter
Typografie kann unter Umständen Kunst sein

Wortabstände
Die Größe des Wortabstands ist etwa ein Viertel bis ein Drittel des x-Achsenwertes, je nach Schriftschnitt, Schriftart und Schriftgröße. Im Minimum die Dichte des kleinen x oder die Punzweite des w. Je größer der Buchstabenname, desto größer die Wortabstände. Der Wortabstand sollte nicht größer sein als der optische Zeilenabstand. Ein zu großer Wortabstand zerreißt das Satzbild, bei zu kleinem Wortabstand laufen die Wörter zusammen – beides vermindert die Lesbarkeit. Der Wortabstand im normalen Blocksatz (50 bis 80 Zeichen pro Zeile) sollte im Minimum nicht weniger als 75 Prozent, im Maximum nicht mehr als 150

UNTERSCHNITT
UNTERSCHNITT

ABSTÄNDE 1121314 WORTABSTAND

Typografie kann | unter
Typografie kann unter Umständen Kunst sein
Typografie kann | unter
Typografie kann | unter
Typografie kann unter Umständen Kunst sein
Typografie kann | unter
Typografie kann | unter
Typografie kann unter Umständen Kunst sein
Typografie kann | unter
Typografie kann | unter
Typografie kann unter Umständen Kunst sein

Wortabstände
Die Größe des Wortabstands ist etwa ein Viertel bis ein Drittel des x-Achsenwertes, je nach Schriftschnitt, Schriftart und Schriftgröße. Im Minimum die Dichte des kleinen x oder die Punzweite des w. Je größer der Buchstabenname, desto größer die Wortabstände. Der Wortabstand sollte nicht größer sein als der optische Zeilenabstand. Ein zu großer Wortabstand zerreißt das Satzbild, bei zu kleinem Wortabstand laufen die Wörter zusammen – beides vermindert die Lesbarkeit. Der Wortabstand im normalen Blocksatz (50 bis 80 Zeichen pro Zeile) sollte im Minimum nicht weniger als 75 Prozent, im Maximum nicht mehr als 150

UNTERSCHNITT
UNTERSCHNITT

ABSTÄNDE 1121314 WORTABSTAND

Typografie kann | u | n | t | e | r
 Typografie kann unter Umständen Kunst sein
 Typografie kann | u | n | t | e | r | U | m | s | t | ä | n | d | e | n | K | u | n | s | t | s | e | i | n

Typografie kann | u | n | t | e | r
 Typografie kann unter Umständen Kunst sein
 Typografie kann | u | n | t | e | r | U | m | s | t | ä | n | d | e | n | K | u | n | s | t | s | e | i | n

UNTERS LICHT
 UNTERS ENTWICKELTES RESULTAT

Wortabstände
 Die Größe des Wortabstands ist etwa ein Viertel bis ein Drittel des Bspaverts, je nach Schriftschnitt, Schriftart und Schriftgröße. Im Minimum die Dichte des Kleinen «x» oder die Punktweite des «n». Je größer der Buchstabenstamm, desto größer die Wortabstände. Der Wortabstand sollte nicht größer sein als der optische Zeilenabstand. Ein zu großer Wortabstand zerreiße das Satzbild, bei zu kleinem Wortabstand laufen die Wörter zusammen – beides vermindert die Lesbarkeit. Der Wortabstand im normalen Blocksatz (90 bis 80 Zeichen pro Zeile) sollte im Minimum nicht weniger als 75 Prozent, im Maximum nicht mehr als 150

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Hand-

ZEILENABSTAND
 1. ZEILENABSTAND
 2. DURCHSCHUSS
 3. OPTISCHER ZEILENABSTAND
 4. SCHRIFFTGRÖSSE
 5. OPTISCHE BLINDZEILE

Grundsätzliches
 Der Zeilenabstand wird von Schriftlinie zu Schriftlinie gemessen. Schmale Spalten brauchen weniger, breite Spalten mehr Zeilenabstand. Der Zeilenabstand ist auch immer abhängig vom verwendeten Schriftcharakter. Grundsätzlich ist die Bestimmung des Zeilenabstandes auch immer eine gestalterische Frage.

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Hand-

ZEILENABSTAND
 1. ZEILENABSTAND
 2. DURCHSCHUSS
 3. OPTISCHER ZEILENABSTAND
 4. SCHRIFFTGRÖSSE
 5. OPTISCHE BLINDZEILE

Grundsätzliches
 Der Zeilenabstand wird von Schriftlinie zu Schriftlinie gemessen. Schmale Spalten brauchen weniger, breite Spalten mehr Zeilenabstand. Der Zeilenabstand ist auch immer abhängig vom verwendeten Schriftcharakter. Grundsätzlich ist die Bestimmung des Zeilenabstandes auch immer eine gestalterische Frage.

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Hand-

ZEILENABSTAND
 1. ZEILENABSTAND
 2. DURCHSCHUSS
 3. OPTISCHER ZEILENABSTAND
 4. SCHRIFFTGRÖSSE
 5. OPTISCHE BLINDZEILE

DURCHSCHUSS
 DER BESSERER ZWISCHEN DEN ZEILEN.

Grundsätzliches
 Der Zeilenabstand wird von Schriftlinie zu Schriftlinie gemessen. Schmale Spalten brauchen weniger, breite Spalten mehr Zeilenabstand. Der Zeilenabstand ist auch immer abhängig vom verwendeten Schriftcharakter. Grundsätzlich ist die Bestimmung des Zeilenabstandes auch immer eine gestalterische Frage.

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Hand-

1 ZEILENABSTAND
2 DURCHSCHLAG
3 OPTISCHER ZEILENABSTAND
4 SCHWIFTSÖSSE
5 OPTISCHE BLINDZEILE

OPTISCHER ZEILENABSTAND
 DER NUR ZWISCHEN DER SCHWIFTLINIE UND DER BETITELUNG DER FOLGENDEN ZEILE. NACH OPTISCHER DURCHSCHLAG.

Grundsätzliches
 Der Zeilenabstand wird von Schriftlinie zu Schriftlinie gemessen. Schmale Spalten brauchen weniger, breite Spalten mehr Zeilenabstand. Der Zeilenabstand ist auch immer abhängig vom verwendeten Schriftcharakter. Grundsätzlich ist die Bestimmung des Zeilenabstandes auch immer eine gestalterische Frage.

1 2 3

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Hand-

1 ZEILENABSTAND
2 DURCHSCHLAG
3 OPTISCHER ZEILENABSTAND
4 SCHWIFTSÖSSE
5 OPTISCHE BLINDZEILE

SCHWIFTSÖSSE
 NUR ALS VERHINDER PUNKT ODER PUNKT-LEERE BEZICHTET. BEHÄLT KEIN AN DER LITERALÄHRE WEGGEFÜHRT PUNKT.

Grundsätzliches
 Der Zeilenabstand wird von Schriftlinie zu Schriftlinie gemessen. Schmale Spalten brauchen weniger, breite Spalten mehr Zeilenabstand. Der Zeilenabstand ist auch immer abhängig vom verwendeten Schriftcharakter. Grundsätzlich ist die Bestimmung des Zeilenabstandes auch immer eine gestalterische Frage.

1 2 3

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Hand-

1 ZEILENABSTAND
2 DURCHSCHLAG
3 OPTISCHER ZEILENABSTAND
4 SCHWIFTSÖSSE
5 OPTISCHE BLINDZEILE

OPTISCHE BLINDZEILE
 DER NUR ZWISCHEN DER SCHWIFTLINIE DER ERSTEN ZEILE BIS ZUR «-HOHE DER DRITTEN ZEILE.

Grundsätzliches
 Der Zeilenabstand wird von Schriftlinie zu Schriftlinie gemessen. Schmale Spalten brauchen weniger, breite Spalten mehr Zeilenabstand. Der Zeilenabstand ist auch immer abhängig vom verwendeten Schriftcharakter. Grundsätzlich ist die Bestimmung des Zeilenabstandes auch immer eine gestalterische Frage.

1 2 3

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

DURCHSCHLAGSETER BRITZ [20 pt / 20 pt]

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die Gesetze harmonischer Gestaltung.

KOMPRESSOR SATZ [20 pt / 20 pt]

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die Gesetze harmonischer Gestaltung.

Mengensatz (Lesetext)
 Der optische Zeilenabstand (optischer Durchschlag) sollte im Lesetext etwa das Eineinhalbfache der Mittelängemöhe (x-Höhe) betragen – bei Überschriften kann es weniger sein. Der Wortabstand und der optische Zeilenabstand stehen etwa im Verhältnis 1:2.

Kompressor Satz
 Von kompressen Satz spricht man, wenn der Zeilenabstand identisch mit dem verwendeten Schriftgrad ist.
 Beispiel:
 Schriftgröße 20 Punkt
 Zeilenabstand 20 Punkt

1 2 3

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

DURCHSCHNEIDER SATZ (20 pt / 20 pt)

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die Gesetze harmonischer Gestaltung.

HOHPRESSER SATZ (20 pt / 20 pt)

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die Gesetze harmonischer Gestaltung.

Mengensatz (Lesetext)
Der optische Zeilenabstand (optischer Durchschuss) sollte im Lesetext etwa das Ein- und eineinhalbfache der Mittelzeilenhöhe (x-Höhe) betragen – bei Überschriften kann es weniger sein. Der Wortabstand und der optische Zeilenabstand stehen etwa im Verhältnis 1:2.

Kompakter Satz
Von kompaktem Satz spricht man, wenn der Zeilenabstand identisch mit dem verwendeten Schriftgrad ist.
Beispiel:
Schriftgröße 20 Punkt
Zeilenabstand 20 Punkt

UNIVERS

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (← →)

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

DURCHSCHNEIDER SATZ (20 pt / 20 pt)

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die

HOHPRESSER SATZ (20 pt / 20 pt)

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die

Mengensatz (Lesetext)
Der optische Zeilenabstand (optischer Durchschuss) sollte im Lesetext etwa das Ein- und eineinhalbfache der Mittelzeilenhöhe (x-Höhe) betragen – bei Überschriften kann es weniger sein. Der Wortabstand und der optische Zeilenabstand stehen etwa im Verhältnis 1:2.

Kompakter Satz
Von kompaktem Satz spricht man, wenn der Zeilenabstand identisch mit dem verwendeten Schriftgrad ist.
Beispiel:
Schriftgröße 20 Punkt
Zeilenabstand 20 Punkt

VECTOR

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (← →)

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

DURCHSCHNEIDER SATZ (20 pt / 20 pt)

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Die Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die Gesetze harmonischer Gestaltung.

HOHPRESSER SATZ (20 pt / 20 pt)

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Die Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die Gesetze harmonischer Gestaltung.

Mengensatz (Lesetext)
Der optische Zeilenabstand (optischer Durchschuss) sollte im Lesetext etwa das Ein- und eineinhalbfache der Mittelzeilenhöhe (x-Höhe) betragen – bei Überschriften kann es weniger sein. Der Wortabstand und der optische Zeilenabstand stehen etwa im Verhältnis 1:2.

Kompakter Satz
Von kompaktem Satz spricht man, wenn der Zeilenabstand identisch mit dem verwendeten Schriftgrad ist.
Beispiel:
Schriftgröße 20 Punkt
Zeilenabstand 20 Punkt

UNIVERS CONDENSE

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (← →)

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Weniger Zeilenabstand

Typografie kann umschrieben werden als die Kunst, das Satzmaterial in Übereinstimmung mit einem bestimmten Zweck richtig zu gliedern, also die Typen so anzuordnen und die Zwischenräume so zu bestimmen, dass dem Leser das Verständnis des Textes im Höchstmaß erleichtert wird.

Der Zeilenabstand ist immer stark abhängig von der verwendeten Schrift. Dabei ist die Punktgröße ein wichtiges Kriterium bei der Bestimmung des Zeilenabstandes, folgend die wichtigsten Kriterien zur Bestimmung des Zeilenabstandes:

Schmalere Punzen
Schriften mit kleinem Buchstabeninnerenraum (Punzen) brauchen weniger Zeilenabstand.

UNIVERS CONDENSED ZEILENABSTAND 20 pt ZU FAKEN

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (← →)

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Weniger Zeilenabstand

Weniger Zeilenabstand

Typografie kann umschrieben werden als die Kunst, das Satzmaterial in Übereinstimmung mit einem bestimmten Zweck richtig zu gliedern, also die Typen so anzuordnen und die Zwischenräume so zu bestimmen, dass dem Leser das Verständnis des Textes im Höchstmaß erleichtert wird.

Der Zeilenabstand ist immer stark abhängig von der verwendeten Schrift. Dabei ist die Punktgröße ein wichtiges Kriterium bei der Bestimmung des Zeilenabstandes. Folgend die wichtigsten Kriterien zur Bestimmung des Zeilenabstandes:

Schmalere Punzen
Schriften mit kleinem Buchstabeninnerenraum (Punzen) brauchen weniger Zeilenabstand.

UNIVERS CONDENSED ZEILENABSTAND 28 pt RÜBLICH

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Weniger Zeilenabstand

Weniger Zeilenabstand

Typografie kann umschrieben werden als die Kunst, das Satzmaterial in Übereinstimmung mit einem bestimmten Zweck richtig zu gliedern, also die Typen so anzuordnen und die Zwischenräume so zu bestimmen, dass dem Leser das Verständnis des Textes im Höchstmaß erleichtert wird.

Der Zeilenabstand ist immer stark abhängig von der verwendeten Schrift. Dabei ist die Punktgröße ein wichtiges Kriterium bei der Bestimmung des Zeilenabstandes. Folgend die wichtigsten Kriterien zur Bestimmung des Zeilenabstandes:

Schmalere Punzen
Schriften mit kleinem Buchstabeninnerenraum (Punzen) brauchen weniger Zeilenabstand.

UNIVERS CONDENSED ZEILENABSTAND 28 pt RÜBLICH

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Weniger Zeilenabstand

Weniger Zeilenabstand

Typografie kann umschrieben werden als die Kunst, das Satzmaterial in Übereinstimmung mit einem bestimmten Zweck richtig zu gliedern, also die Typen so anzuordnen und die Zwischenräume so zu bestimmen, dass dem Leser das Verständnis des Textes im Höchstmaß erleichtert wird.

Der Zeilenabstand ist immer stark abhängig von der verwendeten Schrift. Dabei ist die Punktgröße ein wichtiges Kriterium bei der Bestimmung des Zeilenabstandes. Folgend die wichtigsten Kriterien zur Bestimmung des Zeilenabstandes:

Schmalere Punzen
Schriften mit kleinem Buchstabeninnerenraum (Punzen) brauchen weniger Zeilenabstand.

UNIVERS CONDENSED ZEILENABSTAND 30 pt ZU GROSS

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Mehr Zeilenabstand

Mehr Zeilenabstand

Typografie kann umschrieben werden als die Kunst, das Satzmaterial in Übereinstimmung mit einem bestimmten Zweck richtig zu gliedern, also die Typen so anzuordnen und die Zwischenräume so zu bestimmen, dass dem Leser das Verständnis des Textes im Höchstmaß erleichtert wird.

Der Zeilenabstand ist immer stark abhängig von der verwendeten Schrift. Dabei ist die Punktgröße ein wichtiges Kriterium bei der Bestimmung des Zeilenabstandes. Folgend die wichtigsten Kriterien zur Bestimmung des Zeilenabstandes:

Breitere Punzen
Schriften mit großem Buchstabeninnerenraum brauchen mehr Zeilenabstand.

UNIVERS EXTENDED ZEILENABSTAND 40 pt ZU KLEIN

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Mehr Zeilenabstand

Breiter Punzen
Schriften mit großem Buchstabeninnenraum brauchen mehr Zeilenabstand.

Typografie kann umschrieben werden als die Kunst, das Satzmaterial in Übereinstimmung mit einem bestimmten Zweck richtig zu gliedern, also die Typen so anzuordnen und die Zwischenräume so zu bestimmen, dass dem Leser das Verständnis des Textes im Höchstmaß erleichtert wird.

UNTERS ENTWERFEN ZEILENABSTAND 20 pt ZU KLAR

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Mehr Zeilenabstand

Breiter Punzen
Schriften mit großem Buchstabeninnenraum brauchen mehr Zeilenabstand.

Typografie kann umschrieben werden als die Kunst, das Satzmaterial in Übereinstimmung mit einem bestimmten Zweck richtig zu gliedern, also die Typen so anzuordnen und die Zwischenräume so zu bestimmen, dass dem Leser das Ver-

UNTERS ENTWERFEN ZEILENABSTAND 30 pt HÖLICH

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Mehr Zeilenabstand

Breiter Punzen
Schriften mit großem Buchstabeninnenraum brauchen mehr Zeilenabstand.

Typografie kann umschrieben werden als die Kunst, das Satzmaterial in Übereinstimmung mit einem bestimmten Zweck richtig zu gliedern, also die Typen so anzuordnen und die Zwischenräume so zu

UNTERS ENTWERFEN ZEILENABSTAND 20 pt ZU GROSS

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN

ABSTÄNDE 1121314 ZEILENABSTAND

Weniger Zeilenabstand

Waagerechte Führung
Schriften mit stärkeren Schriften brauchen weniger Zeilenabstand. Die Bandwirkung der Schrift ist durch die waagerechte Führung der Serifen eher gewinnstat.

Typografie kann umschrieben werden als die Kunst, das Satzmaterial in Übereinstimmung mit einem bestimmten Zweck richtig zu gliedern, also die Typen so anzuordnen und die Zwischenräume so zu bestimmen, dass dem Leser das Verständnis des Textes im Höchstmaß erleichtert wird.

HÖCHER DRUCKFERTIG ZEILENABSTAND 0 pt ZU KLAR

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN







SATZARTEN 11213 BLOCKSATZ

Trennungen/Umbruch im Blocksatz
Trennprogramm
 Beim habenstehenden Beispiel wird aufgezeigt, wie mit Hilfe des Silbentrennprogrammes ein Blocksatz entsteht.

In dieser Anthologie wurden vor allem die Dichter berücksichtigt, deren Werke schwer zugänglich sind, die keinen bekannten Verleger fanden und die nur in kleinen

- 1 WORT EINBRINGEN
- 2 WORT TRENNEN
- 3 WORT IN NÄCHSTE ZEILE

0 ZURÜCKSETZEN 0 SCHWELLE SPALTE

SATZARTEN 11213 BLOCKSATZ

Trennungen/Umbruch im Blocksatz
Wort einbringen
 Ist eine Zeile länger als die vorgegebene Satzbreite, versucht das Trennprogramm, das Wort anzubringen. Dabei werden die Wortabstände auf das vorgegebene Minimum reduziert. Je weniger Wortabstände auf einer Zeile Platz haben, umso größer bzw. kleiner werden die Wortabstände. Bei wenig Wortabständen muss daher der Minimum-Maximumbereich flexibler gehalten werden (z. B. 60-100-180 Prozent). Die Prozentwerte des Wortabstandes beziehen sich immer auf den Optimum-Wortabstand, der bei einer normalen Schrift in etwa ein Viertelgerüst beträgt.

In dieser Anthologie wurden vor allem die Dichter berücksichtigt, deren Werke schwer zugänglich sind, die keinen bekannten Verleger fanden und die nur in kleinen

- 1 WORT EINBRINGEN →
- 2 WORT TRENNEN
- 3 WORT IN NÄCHSTE ZEILE

0 ZURÜCKSETZEN 0 SCHWELLE SPALTE

SATZARTEN 11213 BLOCKSATZ

Trennungen/Umbruch im Blocksatz
Wort trennen
 Ist es nicht möglich, das Wort wegen der Voreinstellung des Minimum-Wortabstandes anzubringen, wird das Wort getrennt.

In dieser Anthologie wurden vor allem die Dichter berücksichtigt, deren Werke schwer zugänglich sind, die keinen bekannten Verleger fanden und die nur in kleinen

- 1 WORT EINBRINGEN
- 2 WORT TRENNEN →
- 3 WORT IN NÄCHSTE ZEILE

0 ZURÜCKSETZEN 0 SCHWELLE SPALTE

SATZARTEN 11213 BLOCKSATZ

Trennungen/Umbruch im Blocksatz
Wort auf nächste Zeile
 Ist es nicht möglich, das Wort zu trennen, wird es auf der nächsten Zeile platziert.

In dieser Anthologie wurden vor allem die Dichter berücksichtigt, deren Werke schwer zugänglich sind, die keinen bekannten Verleger fanden und die nur

- 1 WORT EINBRINGEN
- 2 WORT TRENNEN
- 3 WORT IN NÄCHSTE ZEILE →

0 ZURÜCKSETZEN 0 SCHWELLE SPALTE





SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein. Wenn man aber von Typografie Lesbar-

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

Treppen mit der Ausdehnung nach außen oder nach innen sind unschön.

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRENNUNGEN
- 4 ALLENSTEHENDE WÄRTER
- 5 SCHLECHTER PHITRUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSATZBEREICH
- 8 ZU GROSSE FLATTERSATZBEREICH
- 9 REGELBRÜCHER PHITRUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZUSAMMENHÄNGE

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

Wenn im Flattersatz Rundformen entstehen, muss anders umbrochen werden.

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRENNUNGEN
- 4 ALLENSTEHENDE WÄRTER
- 5 SCHLECHTER PHITRUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSATZBEREICH
- 8 ZU GROSSE FLATTERSATZBEREICH
- 9 REGELBRÜCHER PHITRUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZUSAMMENHÄNGE

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

Typografisch und sprachlich schlechte Trennungen müssen korrigiert werden.

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRENNUNGEN
- 4 ALLENSTEHENDE WÄRTER
- 5 SCHLECHTER PHITRUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSATZBEREICH
- 8 ZU GROSSE FLATTERSATZBEREICH
- 9 REGELBRÜCHER PHITRUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZUSAMMENHÄNGE

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

...sollten möglichst vermieden werden. Bei großem Flattersatzbereich ist dies schwer möglich.

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRENNUNGEN
- 4 ALLENSTEHENDE WÄRTER
- 5 SCHLECHTER PHITRUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSATZBEREICH
- 8 ZU GROSSE FLATTERSATZBEREICH
- 9 REGELBRÜCHER PHITRUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZUSAMMENHÄNGE

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein. Wenn man aber von

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

Die Länge der Zeilen sollte so differenziert sein, dass ein rhythmisiertes Flattersatz entsteht.

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRENNUNGEN
- 4 RILENSTEHENDE WÄRTER
- 5 SCHLECHTER PHRASEUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSATZBEREICH
- 8 ZU GROSSE FLATTERSATZBEREICH
- 9 REGELBRÜCHER PHRASEUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZEILENLOSLUNGEN

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (◀ ▶)

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein.

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

...entstehen durch einzelne «kurze Zeilen. Dies ist optisch unschön.

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRENNUNGEN
- 4 RILENSTEHENDE WÄRTER
- 5 SCHLECHTER PHRASEUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSATZBEREICH
- 8 ZU GROSSE FLATTERSATZBEREICH
- 9 REGELBRÜCHER PHRASEUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZEILENLOSLUNGEN

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (◀ ▶)

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein. Wenn man aber von Typografie Lesbarkeit

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

... ergibt zu wenig rhythmische Unterschiede.

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRENNUNGEN
- 4 RILENSTEHENDE WÄRTER
- 5 SCHLECHTER PHRASEUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSATZBEREICH
- 8 ZU GROSSE FLATTERSATZBEREICH
- 9 REGELBRÜCHER PHRASEUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZEILENLOSLUNGEN

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (◀ ▶)

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein. Wenn man aber von

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

... ergibt einen unruhigen Rhythmus:

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRENNUNGEN
- 4 RILENSTEHENDE WÄRTER
- 5 SCHLECHTER PHRASEUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSATZBEREICH
- 8 ZU GROSSE FLATTERSATZBEREICH
- 9 REGELBRÜCHER PHRASEUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZEILENLOSLUNGEN

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (◀ ▶)

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein. Wenn man aber

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

Der Flattersatz sollte kurz- lang oder lang/kurz gehalten werden. Die kurzen bzw. langen Zeilen sollten jedoch nicht ungleiche Längen aufweisen.

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRETTSTUFEN
- 4 UNGLEICHMÄßIGE ABSTÄNDE
- 5 SCHLECHTER PHRASEUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSBREITENBEREICH
- 8 ZU GROSSEM FLATTERSBREITENBEREICH
- 9 FELDERSCHLIESSEN PHRASEUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZUSAMMENFASSUNG

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (◀ ▶)

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein. Wenn man aber von Typografie Lesbarkeit verlangt

Kriterien
Nebenstehend wird auf die 10 häufigsten Fehler beim Erstellen vom Flattersatz hingewiesen.

...sollten wenn möglich vermieden werden.

- 1 TREPPEN
- 2 BRÜCKE
- 3 SCHLECHTE TRETTSTUFEN
- 4 UNGLEICHMÄßIGE ABSTÄNDE
- 5 SCHLECHTER PHRASEUS
- 6 LÜCKER
- 7 ZU KLEINER FLATTERSBREITENBEREICH
- 8 ZU GROSSEM FLATTERSBREITENBEREICH
- 9 FELDERSCHLIESSEN PHRASEUS
- 10 SPRACHLICH UNFLÜSSIGE ZUSAMMENFASSUNG

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (◀ ▶)

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein. Wenn man aber von Typografie Lesbarkeit verlangt, muss man doch wohl auch von den Texten Lesbares verlangen –

Umbruchkriterien
Der rhythmischen Wirkung des Flattersatzes kommt eine wichtige Bedeutung zu. Am linken Beispiel kann dies erprobt werden. Mögliche Umbrüche sind durch die roten Trennlinien gekennzeichnet.

0 ZURÜCKSETZEN 0 IDEALER FLATTERSBREITENBEREICH

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (◀ ▶)

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein. Wenn man aber von Typografie Lesbarkeit verlangt, muss man doch wohl auch von den Texten Lesbares verlangen –

Umbruchkriterien
Der rhythmischen Wirkung des Flattersatzes kommt eine wichtige Bedeutung zu. Am linken Beispiel kann dies erprobt werden. Mögliche Umbrüche sind durch die roten Trennlinien gekennzeichnet.

Die Schriftwahl ist von eminenter Bedeutung; nicht nur im Buch, sondern auch in der täglichen Werbung vermag sie das »Innere nach außen zu stützen«. Über die Schriftwahl hinaus ist noch etwas anderes wichtig: Man muss die Absicht hinter der typografischen Form erkennen können. Und: Typografie muss lesbar sein. Wenn man aber von Typografie Lesbarkeit verlangt, muss man doch wohl auch von den

0 ZURÜCKSETZEN 0 IDEALER FLATTERSBREITENBEREICH

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE
NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN (◀ ▶)

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Flatterzone
 In dieser Anthologie wurden vor allem die Dichter berücksichtigt, deren Werke schwer zugänglich sind, die keinen bekannten Verleger fanden und die nur in kleinen, rasch vergriffenen Auflagen erschienen sind. Das Schicksal, das ihre Arbeiten einem größeren Leserkreis entzog und sie mehr in den Hintergrund drängte, scheint uns jedoch nicht so mit ihrer künstlerischen Dimension, mit ihrer persönlichen Intensität und ihrer entwicklungsgeschichtlichen Bedeutung in Einklang zu stehen. Es wurde daher hier versucht, eine Gruppe solcher Abseitiger zusammenzustellen und dem Publikum zugänglich zu machen, zwischen denen trotz individueller Verschiedenheiten, trotz beträchtlicher Generationsabstände und nationaler Unter-

Flatterzone
 Bei normalem Flattersatz beträgt die Flatterzone etwa 1/5 bis 1/7 der Satzbreite. Je kleiner die Spaltenbreite oder je größer die Schrift (siehe Beispiel links) desto größer wird die Flatterzone. Als Regel kann gesagt werden: Je weniger Zeichen eine Spalte enthält, umso größer wird die Flatterzone.

SATZBREITE: 100 mm FLATTERZONE: 18 mm (ETWA 1/5 DER SATZBREITE)

SATZARTEN 11213 FLATTERSATZ

Flatterzone
 In dieser Anthologie wurden vor allem die Dichter berücksichtigt, deren Werke schwer zugänglich sind, die keinen bekannten Verleger fanden und die nur in kleinen, rasch vergriffenen Auflagen erschienen sind. Das Schicksal, das ihre Arbeiten einem größeren Leserkreis entzog und sie mehr in den Hintergrund drängte, scheint uns jedoch nicht so mit ihrer künstlerischen Dimension, mit ihrer persönlichen Intensität und ihrer entwicklungsgeschichtlichen Bedeutung in Einklang zu stehen. Es wurde daher hier versucht, eine Gruppe solcher Abseitiger zusammenzustellen und dem Publikum zugänglich zu machen, zwischen denen trotz individueller Verschiedenheiten, trotz beträchtlicher Generationsabstände und nationaler Unterschiede eine gewisse spirituelle Verbindung lebendig ist. Zeitlich und räumlich Auseinanderliegendes wurde geistig zusammengerückt und über alle persönliche und regionale Vielfalt hinaus wieder als

Flatterzone
 Bei normalem Flattersatz beträgt die Flatterzone etwa 1/5 bis 1/7 der Satzbreite. Je kleiner die Spaltenbreite oder je größer die Schrift (siehe Beispiel links) desto größer wird die Flatterzone. Als Regel kann gesagt werden: Je weniger Zeichen eine Spalte enthält, umso größer wird die Flatterzone.

SATZBREITE: 100 mm FLATTERZONE: 18 mm (ETWA 1/5 DER SATZBREITE)

SCHRIFTWAHL 11213 SCHRIFTMISCHEN

Duktus
 Als Duktus bezeichnet man die Art und Weise, wie ursprünglich ein Schreiber seine Feder führte, also die Strichführung und Stärke einer Schrift (fett-fein, fett-halfstark). Je nach Art der Feder und der Federführung, erweist er in seiner Strichstärke unterschiedlicher Strich. Der Duktus ist für die Gesamtanmutung einer Schrift verantwortlich.

Duktus
 Als Duktus bezeichnet man die Art und Weise, wie ursprünglich ein Schreiber seine Feder führte, also die Strichführung und Stärke einer Schrift (fett-fein, fett-halfstark). Je nach Art der Feder und der Federführung, erweist er in seiner Strichstärke unterschiedlicher Strich. Der Duktus ist für die Gesamtanmutung einer Schrift verantwortlich.

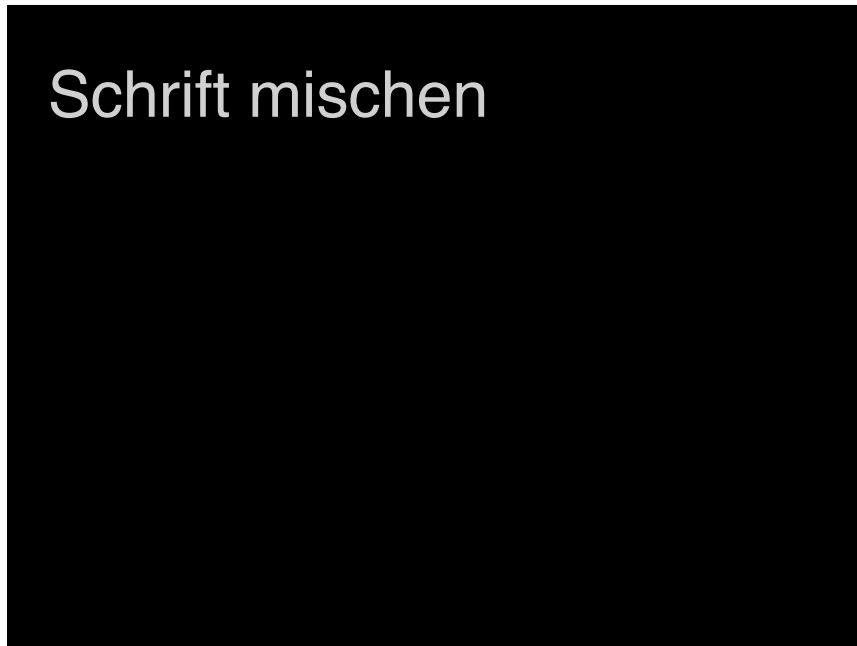
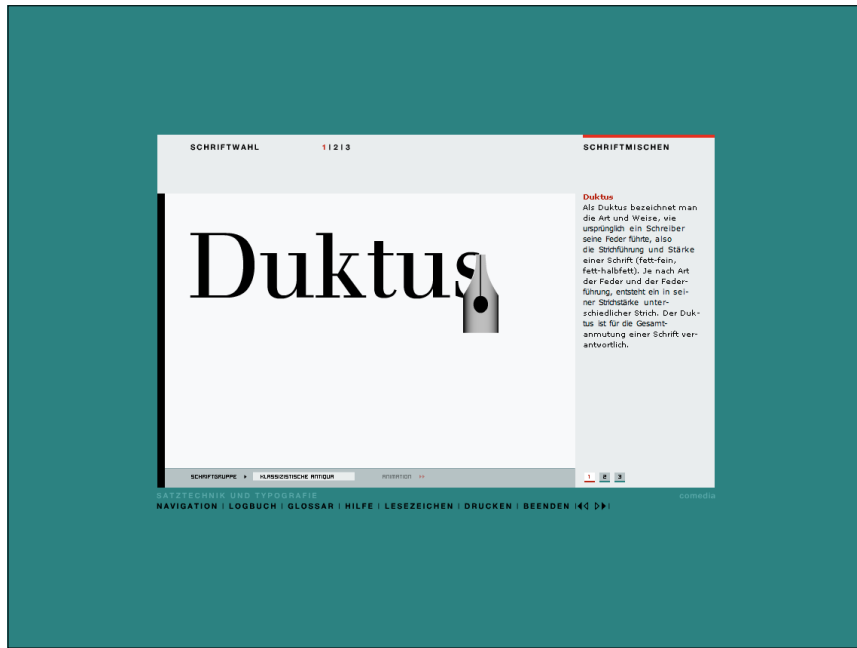
SCHRIFTGRUPPE: REINSSANCE-RETIQUR

SCHRIFTWAHL 11213 SCHRIFTMISCHEN

Duktus
 Als Duktus bezeichnet man die Art und Weise, wie ursprünglich ein Schreiber seine Feder führte, also die Strichführung und Stärke einer Schrift (fett-fein, fett-halfstark). Je nach Art der Feder und der Federführung, erweist er in seiner Strichstärke unterschiedlicher Strich. Der Duktus ist für die Gesamtanmutung einer Schrift verantwortlich.

Duktus
 Als Duktus bezeichnet man die Art und Weise, wie ursprünglich ein Schreiber seine Feder führte, also die Strichführung und Stärke einer Schrift (fett-fein, fett-halfstark). Je nach Art der Feder und der Federführung, erweist er in seiner Strichstärke unterschiedlicher Strich. Der Duktus ist für die Gesamtanmutung einer Schrift verantwortlich.

SCHRIFTGRUPPE: REINSSANCE-RETIQUR



SCHRIFTWAHL 1 | 2 | 3

SCHRIFTMISCHEN

SCHRIFTGRÖÖE: 80 pt / 85 pt

Typografie

1 SCHRIFTFAMILIEN BLEICHEN, AN SCHRIFTEN AUS VERSCHIEDENEN GRUPPEN >> HÖHE ANPASSEN << LINIEN ERWEITERN <>

SCHRIFTMISCHUNG

Mögliche Schriftmischung
 Beim Schriftmischen sollten immer Schriften aus verschiedenen Familien aufeinander treffen. So wird vielfach eine serifenlose Schrift mit einer Serifenschrift gemischt. Auch sollte darauf geachtet werden, dass der Duktus verschieden ist und die Mittelzeilenhöhe der beiden Schriften übereinstimmt.

Problematische Schriftmischung
 Schriftmischungen mit Schriften aus der gleichen Gruppe und mit dem gleichem Charakter sind zu vermeiden.

UNIVERS BLACK (GRUPPE 10)

ROBE ORNAMENTO (GRUPPE 11)

SCHRIFTFAMILIEN > UNIVERS BLEICH - ROBE ORNAMENTO ITALIC <

1 2 3

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE

NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN << >>

SCHRIFTWAHL 1 | 2 | 3

SCHRIFTMISCHEN

SCHRIFTGRÖÖE: 80 pt / 80 pt

Typografie

1 SCHRIFTFAMILIEN BLEICHEN, AN SCHRIFTEN AUS VERSCHIEDENEN GRUPPEN >> HÖHE ANPASSEN << LINIEN ERWEITERN <>

SCHRIFTMISCHUNG

Mögliche Schriftmischung
 Beim Schriftmischen sollten immer Schriften aus verschiedenen Familien aufeinander treffen. So wird vielfach eine serifenlose Schrift mit einer Serifenschrift gemischt. Auch sollte darauf geachtet werden, dass der Duktus verschieden ist und die Mittelzeilenhöhe der beiden Schriften übereinstimmt.

Problematische Schriftmischung
 Schriftmischungen mit Schriften aus der gleichen Gruppe und mit dem gleichem Charakter sind zu vermeiden.

UNIVERS BLEICH (GRUPPE 10)

ROBE ORNAMENTO (GRUPPE 11)

SCHRIFTFAMILIEN > UNIVERS BLEICH - ROBE ORNAMENTO <

1 2 3

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE

NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN << >>

SCHRIFTWAHL 1 | 2 | 3

SCHRIFTMISCHEN

SCHRIFTGRÖÖE: 80 pt / 100 pt

Typografie

1 SCHRIFTFAMILIEN BLEICHEN, AN SCHRIFTEN AUS VERSCHIEDENEN GRUPPEN >> HÖHE ANPASSEN << LINIEN ERWEITERN <>

SCHRIFTMISCHUNG

Mögliche Schriftmischung
 Beim Schriftmischen sollten immer Schriften aus verschiedenen Familien aufeinander treffen. So wird vielfach eine serifenlose Schrift mit einer Serifenschrift gemischt. Auch sollte darauf geachtet werden, dass der Duktus verschieden ist und die Mittelzeilenhöhe der beiden Schriften übereinstimmt.

Problematische Schriftmischung
 Schriftmischungen mit Schriften aus der gleichen Gruppe und mit dem gleichem Charakter sind zu vermeiden.

UNIVERS BLEICH (GRUPPE 10)

ROBE ORNAMENTO (GRUPPE 11)

SCHRIFTFAMILIEN > UNIVERS BLEICH - ROBE ORNAMENTO <

1 2 3

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE

NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN << >>

SCHRIFTWAHL 1 | 2 | 3

SCHRIFTMISCHEN

SCHRIFTGRÖÖE: 80 pt / 100 pt

Typografie

1 SCHRIFTFAMILIEN BLEICHEN, AN SCHRIFTEN AUS VERSCHIEDENEN GRUPPEN >> HÖHE ANPASSEN << LINIEN ERWEITERN <>

SCHRIFTMISCHUNG

Mögliche Schriftmischung
 Beim Schriftmischen sollten immer Schriften aus verschiedenen Familien aufeinander treffen. So wird vielfach eine serifenlose Schrift mit einer Serifenschrift gemischt. Auch sollte darauf geachtet werden, dass der Duktus verschieden ist und die Mittelzeilenhöhe der beiden Schriften übereinstimmt.

Problematische Schriftmischung
 Schriftmischungen mit Schriften aus der gleichen Gruppe und mit dem gleichem Charakter sind zu vermeiden.

UNIVERS BLEICH (GRUPPE 10)

ERLEN EDDON (GRUPPE 12)

SCHRIFTFAMILIEN > UNIVERS BLEICH - ERLEN EDDON <

1 2 3

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE

NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN << >>

SCHRIFTWAHL 11213 SCHRIFTMISCHEN

SCHRIFTFAMILIE: 80 pt / 100 pt

Typografie

1 SCHRIFTMISCHUNG RICHTIG, DA SCHRIFTEN AUS VERSCHIEDENEN GRUPPEN

» HÖHE ANPASSEN » LINIEN ERWEITERN »

Typografie UNIVERS BLACK (GRUPPE 01)

Typografie BRUKER EDOTON (GRUPPE 02)

SCHRIFTFAMILIEN: UNIVERS BLACK - BRUKER EDOTON

1 2 3

SCHRIFTWAHL 11213 SCHRIFTMISCHEN

SCHRIFTFAMILIE: 80 pt / 80 pt

Typografie

1 SCHRIFTMISCHUNG PROBLEMATISCH, DA SCHRIFTEN AUS GLEICHER GRUPPE

» HÖHE GLEICH » LINIEN ERWEITERN »

Typografie DILLINDO (GRUPPE 01)

Typografie ROBE DINASTRO ITALIC (GRUPPE 02)

SCHRIFTFAMILIEN: DILLINDO - ROBE DINASTRO ITALIC

1 2 3

SCHRIFTWAHL 11213 SCHRIFTMISCHEN

SCHRIFTFAMILIE: 80 pt / 71 pt

Typografie

1 SCHRIFTMISCHUNG PROBLEMATISCH, DA SCHRIFTEN AUS GLEICHER GRUPPE

» HÖHE ANPASSEN » LINIEN ERWEITERN »

Typografie UNIVERS BLACK (GRUPPE 01)

Typografie HELVETICA ROMAN (GRUPPE 02)

SCHRIFTFAMILIEN: UNIVERS BLACK - HELVETICA ROMAN

1 2 3

SCHRIFTWAHL 11213 SCHRIFTMISCHEN

SCHRIFTFAMILIE: 80 pt / 71 pt

Typografie

1 SCHRIFTMISCHUNG PROBLEMATISCH, DA SCHRIFTEN AUS GLEICHER GRUPPE

» HÖHE ANPASSEN » LINIEN ERWEITERN »

Typografie UNIVERS BLACK (GRUPPE 01)

Typografie HELVETICA ROMAN (GRUPPE 02)

SCHRIFTFAMILIEN: UNIVERS BLACK - HELVETICA ROMAN

1 2 3

Schriftsippe mit
drei Stilen und
drei Strichstärken in
aufrechter und
kursiver Version

18 perfekt aufeinander
abgestimmte Schnitte

Grundformen sind passend
wie Versal- und x-Höhen

Sumner Stone: Stone Font Familie

ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZÀ
ÅÊËabcd efghijklmn
opqrstuvwxyzàåêË&
1234567890(\$£.,!?)

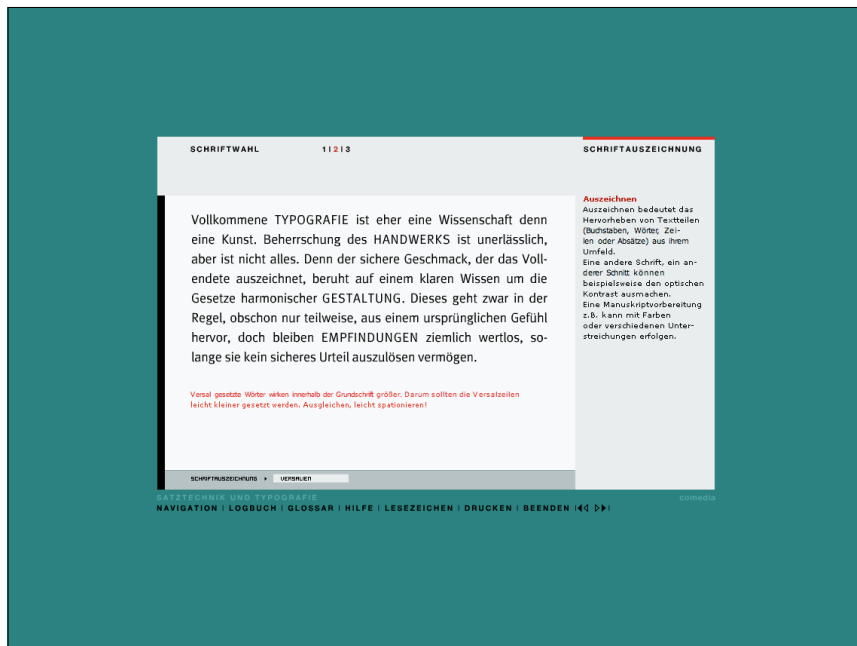
Sumner Stone: Stone Font Familie

ABCDEFGHIJKLMNO
PQRSTUVWXYZÀÅÊË
ÏØabcd efghijklmno
pqrstuvwxyzàåêËïø&
1234567890(\$£.,!?)

Sumner Stone: Stone Font Familie

ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZÀ
ÅÊËâbcdefghijklmn
opqrstuvwxyzàåêË&
1234567890(\$£.,!?)







SCHRIFTWAHL 11213

SCHRIFTAUSZEICHNUNG

Vollkommene **Typografie** ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des **Handwerks** ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die Gesetze harmonischer **Gestaltung**. Dieses geht zwar in der Regel, ob schon nur teilweise, aus einem ursprünglichen Gefühl hervor, doch bleiben **Empfindungen** ziemlich wertlos, solange sie kein sicheres Urteil auszulösen vermögen.

Negative Hervorhebungen erfordern genügend durchschossene Texte. Schrift leicht sperren!

SCHRIFTBESCHREIBUNG > IDENTIK

SATZTECHNIK UND TYPOGRAFIE

NAVIGATION | LOGBUCH | GLOSSAR | HILFE | LESEZEICHEN | DRUCKEN | BEENDEN <D>

Schriftklassifizierung



Venezianische Renaissance-Antiqua 1470

Hamburg

Französische Renaissance-Antiqua 1500

Hamburg

Barock Antiqua 17.–18. Jahrhundert

Hamburg

Klassizistische Antiqua 18.–19. Jahrhundert

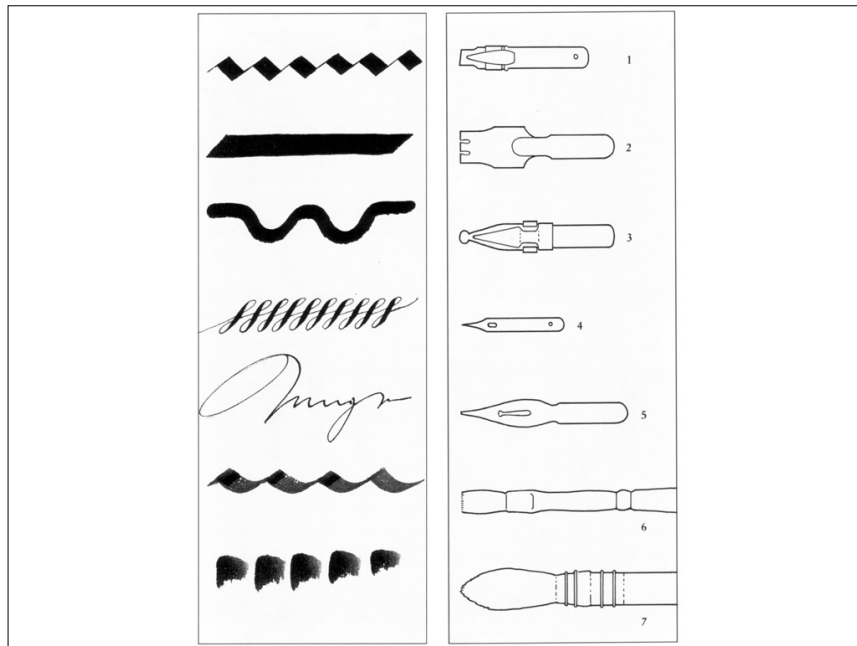
Hamburg

Serifenlose Linear-Antiqua 19.–20. Jahrhundert

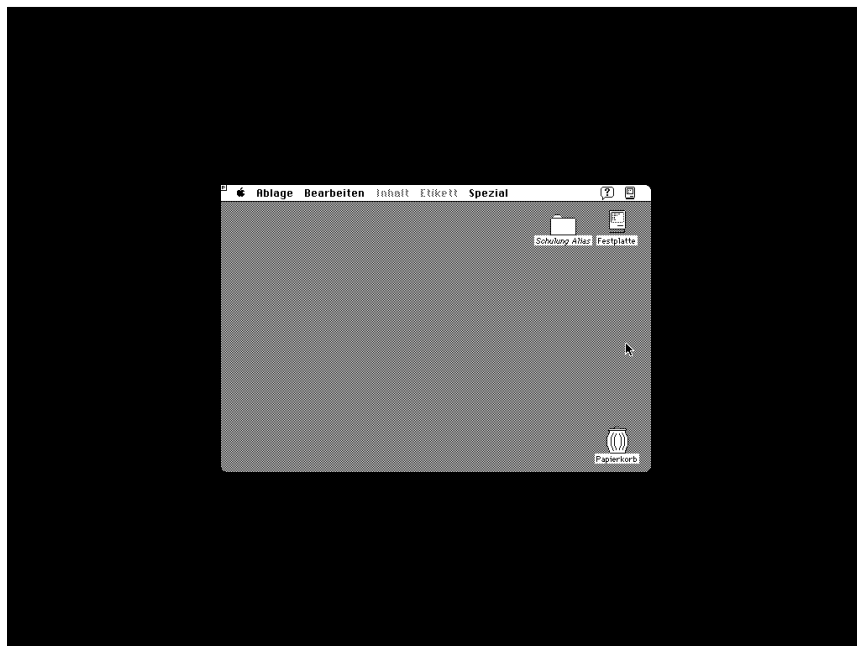
Hamburg

Serifenbetonte Linear-Antiqua 19.–20. Jahrhundert

Hamburg



Susan Kare

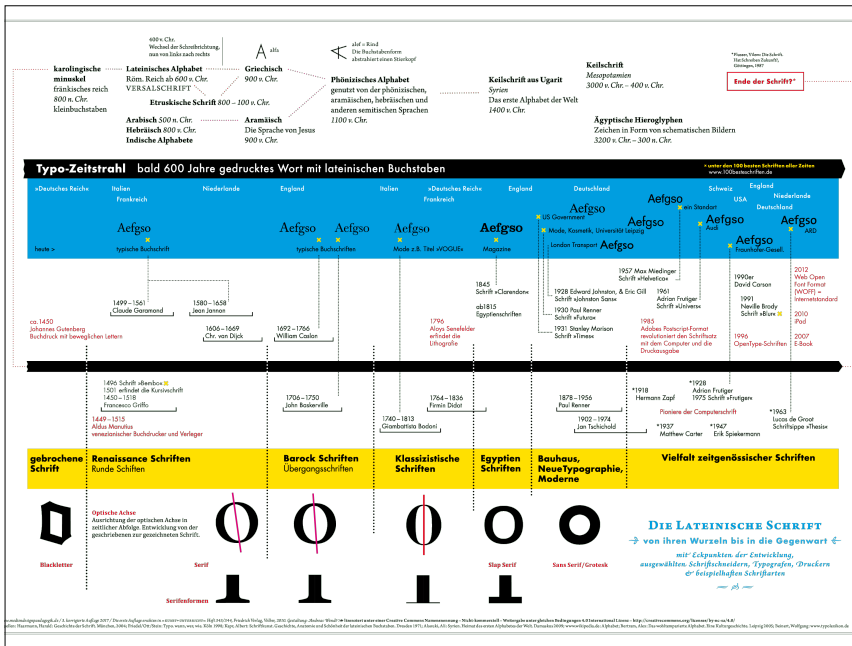


PostScript fonts and TrueType fonts

+ = PostScript Font
 + = TrueType Font

A PostScript font is made up of the screen font (suitcase icon) and the printer font. The TrueType outline includes both screen and printer fonts.

(left)
 (right)



Schriftklassifizierung (nach DIN 16518)

- I Venezianische Renaissance-Antiqua
- II Französische Renaissance-Antiqua
- III Barock-Antiqua
- IV Klassizistische Antiqua
- V Serifenbetonte Linear-Antiqua
- VI Serifenlose Linear-Antiqua
- VII Antiqua-Varianten
- VIII Schreibschriften
- IX Handschriftliche Antiqua
- X Gebrochene Schriften
- XI Fremde Schriften

Schriftklassifizierung (nach Erik Spiekermann)

6 Gruppen

- I Serif
- II Sans Serif
- III Script
- IV Display
- V Symbols
- VI Feelings (Bilder)

Schriftklassifizierung

Schriftenklassifikation mal anders:

Poster von Adam Ladd aus Cincinnati.



Übung zur Erkennung von Schriften

Ziele:

- Sensibilisieren für die Schriftform
- Hilfestellungen bieten, um Ordnung in der Flut der verschiedenen Schriften zu schaffen.
- Durch Vergleich von Schriften ihre Wirkung und Qualität sicherer beurteilen können
- Schriftentscheidungen bewusster treffen können

Aufgabe: Welche der Schriften haben Serifen?
Welche Serifenart weisen sie auf?

- Bodoni 20 pt, Schriftmuster
- Rockwell 18 pt, Schriftmuster
- Modern No. 20, 18 pt, Schriftmuster
- Franklin Gothic, 18pt, Schriftmuster
- Futura Condensed light, 18pt, Schriftmuster
- Caslon Light, 18pt, Schriftmuster
- Lucida Sans, 18pt, Schriftmuster
- Garamond, 18pt, Schriftmuster
- Georgia, 18pt, Schriftmuster
- Tahoma, 18pt, Schriftmuster

Übung: Erkennen von Schriften

Lassen Sie sich kein x für ein u vormachen

1. Schauen Sie sich die Buchstaben der einzelnen Worte genau an. Achten Sie besonders auf die Serifen und auf die Dicke der Striche.
2. Wenn Sie die Unterschiede erkannt haben, tragen Sie bitte die zum U gehörende Ziffer in die linke Spalte ein.
3. Skizzieren Sie das zugehörige U an die entsprechende Stelle des zugehörigen Wortes.

U u u u U U U u
1 2 3 4 5 6 7 8

	B	ch
	Sa	na
	Pfla	menm s
	Dat	m
	Dattelm	s
	Apfelm	s

4.2 ELEMENTS

BRAND COLOURS

The Toshiba Logo (red) on white background is effective for capturing the brand associations accumulated during the previous phase of corporate branding.

The logo should always sit on a white background.



Colours	C	M	Y	K	Pantone
Toshiba Red	0	100	100	0	485
Black	0	0	0	100	*
Grey 60	0	0	0	60	424
Grey 40	0	0	0	40	423

* Process Black



4.3 ELEMENTS

TYPEFACES/ TYPOGRAPHIC RULES

The following typefaces have been chosen to establish a strong modern feel for all product advertising.

EUROSTILE BOLD

ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZ -
1234567890

HELVETICA NEUE 45 LIGHT

ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZ -
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
vwxyz - 1234567890

Eurostile Bold
Eurostile Bold is the primary typeface and should be used for all headline communication.
Where local languages require script to be written in upper and lower case, the Eurostile typeface can be used in upper and lower case letters. This is for exceptional local use only.

Helvetica Neue 45 Light
Helvetica Neue 45 Light is used for explanatory copy below headlines, product descriptors and terms and conditions.



Spacing/leading/heading
Tracking should be 0 when using either of the typefaces. Leading for both typefaces should always be 45pt of the type size.

Under no circumstances must you alter the characteristics of the typeface through the use of horizontal/vertical scale or bolding the regular version of either font.

Colour
Both Eurostile bold and Helvetica Neue 45 Light are only used as 60% of process black or Pantone 424.

Alignment
All type, including headlines, must be ragged left and sit within a grid. Type should never be centred, ranged right or justified.

Typeface weights
Eurostile Bold caps and Helvetica Neue 45 Light upper and lower case are the only two weights of typeface to be used for any Toshiba advertisement. The only exception to this is when setting the web address, this should always be set in Helvetica Neue 65.

Typeface size
When setting an advertisement there is a hierarchical approach to setting type which is explained in the following example page.



Microstyle Bold Extended ATT
 Preview Sizing: Aa-Zz, 0-9

**AaBbCcDdEeFfGgHhIi
 JjKkLlMmNnOoPpQqRr
 SsTtUuVvWwXxYyZz
 1234567890**

Available versions of this font

[Aa](#) [Az](#) [Aa-Zz](#) [0-9](#) [0-9](#)

[EuropaGroSHOP-LigCon](#)

OpenType [OT](#)

AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTt

[EuropaGroSH-LigCon](#)

Windows/Mac OS X TTF [TTF](#) [TTF](#)

AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTt

[EuropaGroSH-LigCon](#)

Mac PostScript [PS](#) [PS](#)

AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTt

[EuropaGroSH-LigCon](#)

Windows PostScript [PS](#) [PS](#)

AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTt

Das große Font-Ranking mehr...

100 BESTEN SCHRIFTEN ALLER ZEITEN

Suche

die neuesten Kommentare:

Rüdiger Filzrose zu Rockwell
 Mein Leben wurde durch diese Schrift verändert. Wahnsinniges Design rar

Hans zu Garamond
 Tolle sache

workix zu Helvetica
 Ich bin so froh, dass die Helvetica noch als richtig gute Schrift gilt und nicht die bei einem Redmonter Software Unternehmen lange verwendete "Kopie" namens Arial. Bei allen Vorlieben von Arial, aber Helvetica ist einfach schöner und für mich besser lesbar.

- 1 Helvetica**
- 2 Garamond**
- 3 Futiger**
- 4 Bodoni**
- 5 Futura**
- 6 Times**
- 7 Akzidenz Grotesk**
- 8 Officina**
- 9 Gill Sans**
- 10 Univers**
- 11 Optima**
- 12 Franklin Gothic**
- 13 Bembo**

Download PDF: [Font Bundles](#)

Yamada Tarō
Japanischer Name in Kanji

山田太郎

Font (aus der englischen Sprache: "font"):

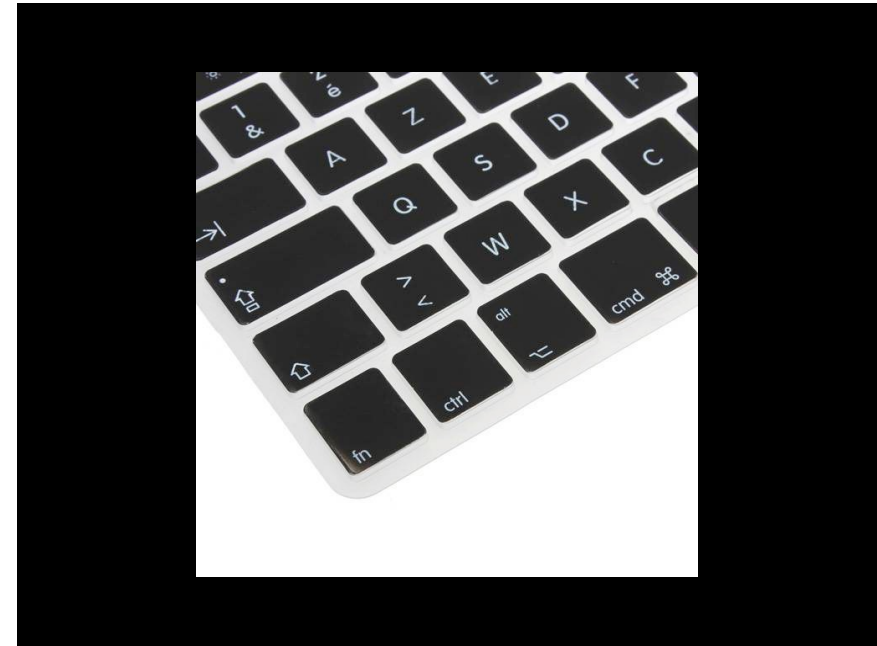
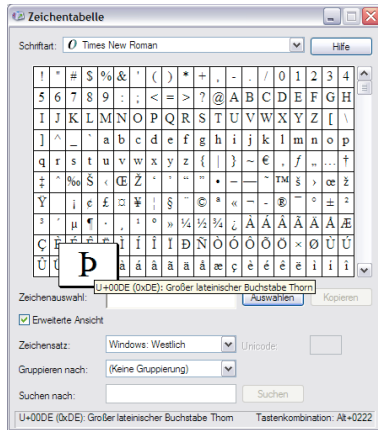
- Eine Schriftart.
- Bezeichnung eines speziellen Schnittes einer Schriftart.
- Ein Zeichensatz mit in sich konsistentem Design.
- Bezeichnung für die digitale Umsetzung (Computerdatei) eines Schriftdesigns zur Darstellung von Schriftzeichen auf Computer-Bildschirmen und Druckern.

Þ

Der Buchstabe Thorn
wird z.B. im Isländischen verwendet.

Þ

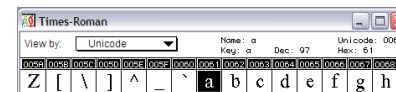
Der Buchstabe Thorn
wird z.B. im Isländischen verwendet.



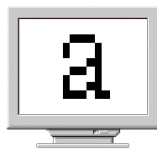
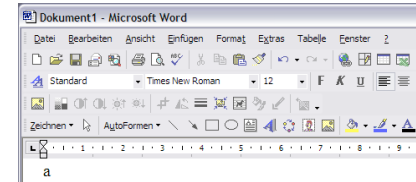
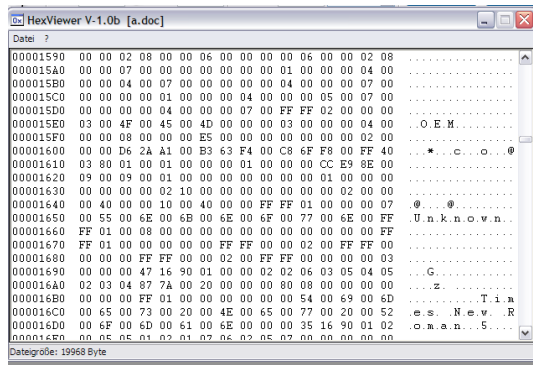
ASCII ist ein Akronym für "American Standard Code for Information Interchange" (dt.: Amerikanischer Standard-Code für den Informationsaustausch),

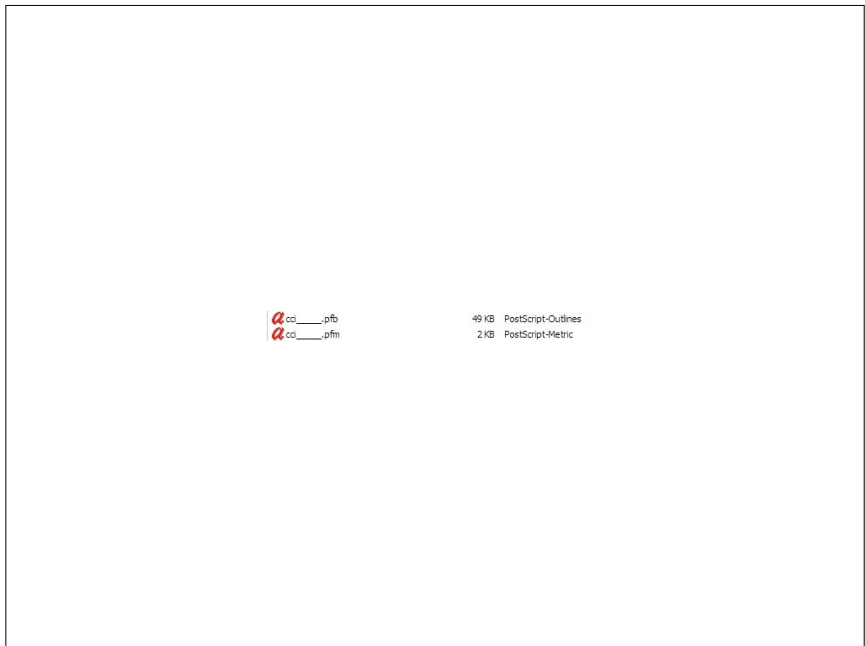
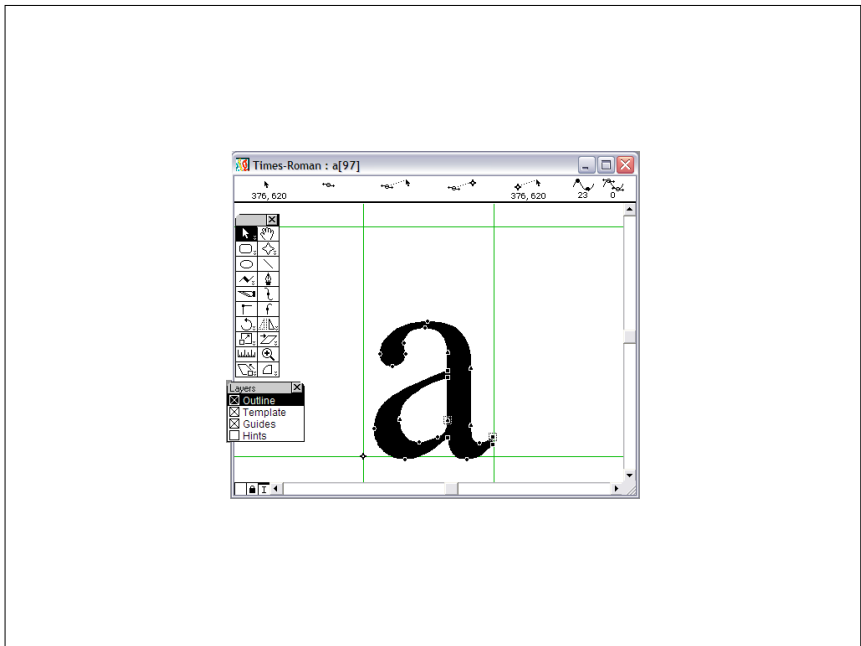
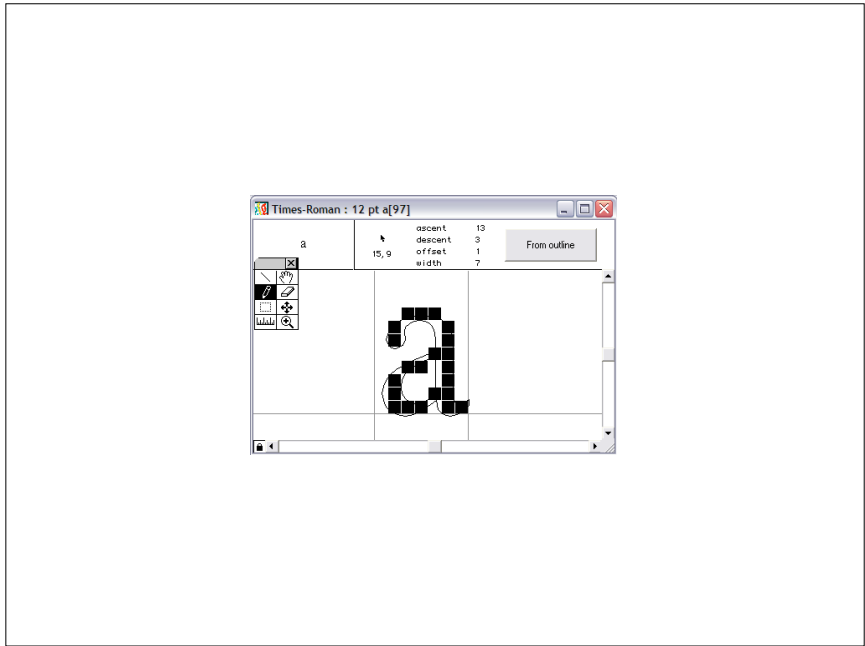
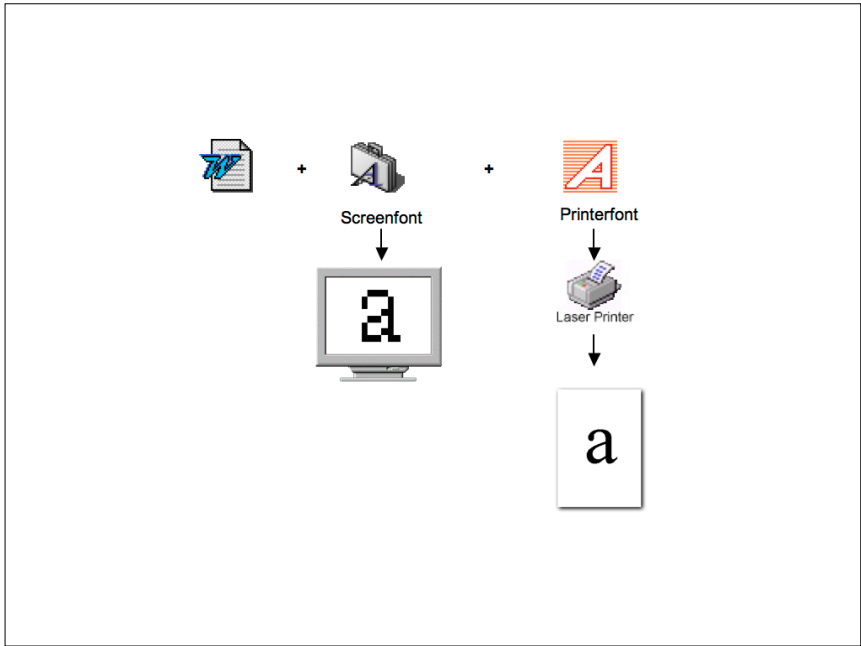
ASCII beschreibt einen Zeichensatz, der auf dem lateinischen Alphabet basiert, wie es im modernen Englisch und von Computern und anderen Kommunikationseinrichtungen zur Textdarstellung verwendet wird.

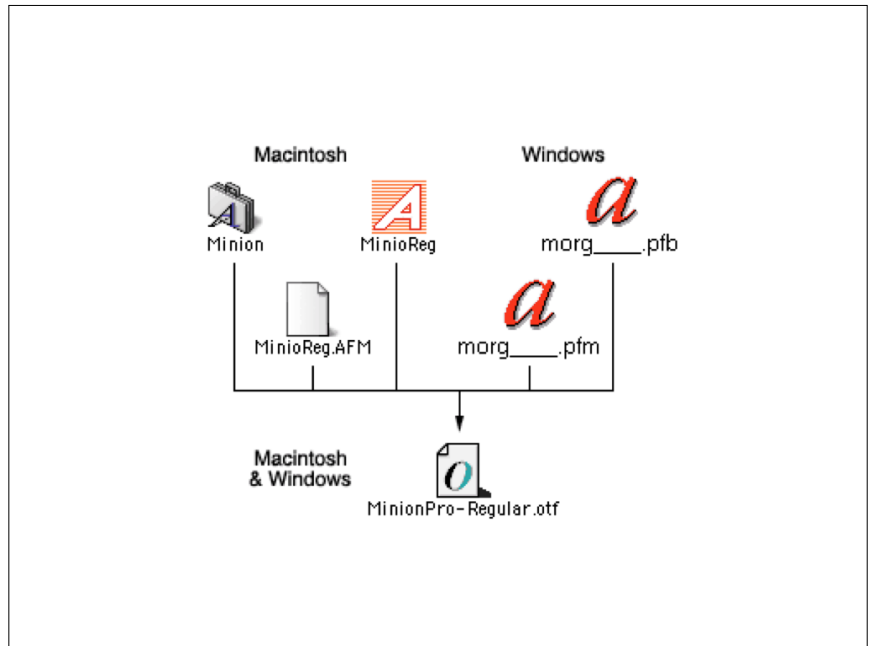
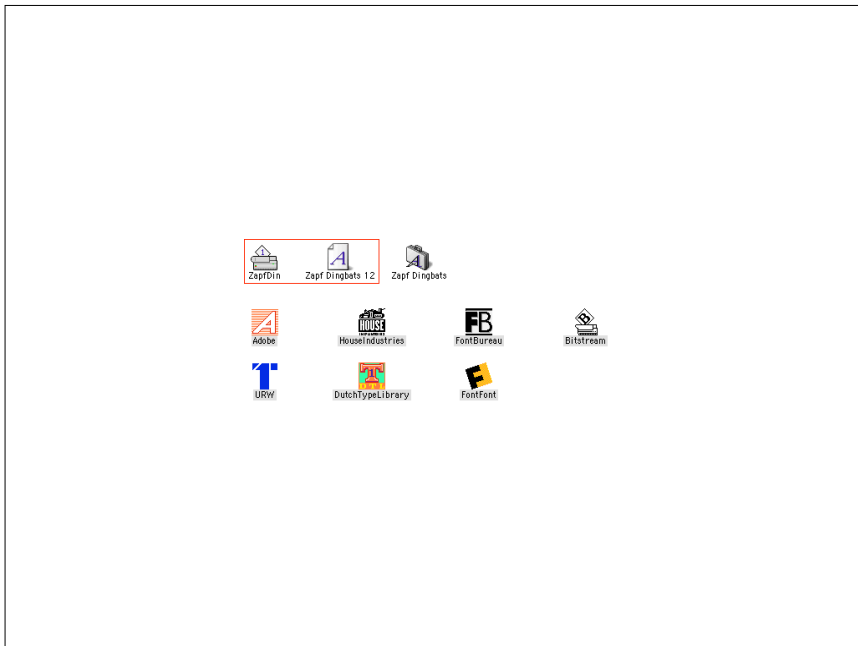
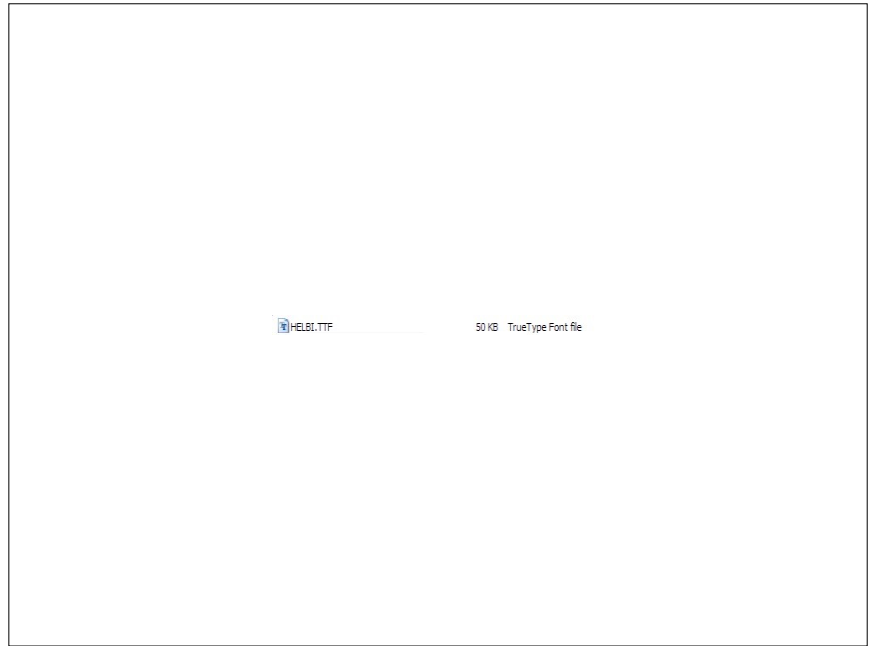
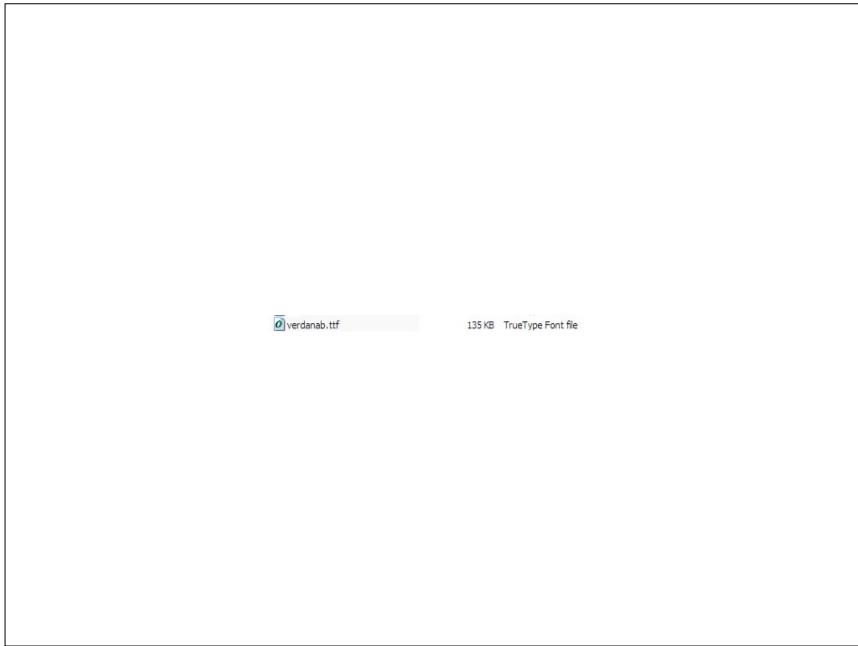
Unicode ist ein internationaler Standard, in dem langfristig für jedes sinntragende Zeichen bzw. Textelement aller bekannten Schriftkulturen und Zeichensysteme ein digitaler Code festgelegt wird. Er will das Problem der verschiedenen inkompatiblen Kodierungen in den unterschiedlichen Ländern beseitigen.



Drücken der Taste >a<:
ebenso wie die Schrift, die Sie gewählt haben:







Characters allowed in the font:

Post Script: 256
True Type: 256

Characters allowed in the font:

Post Script: 256
True Type: 256

Open Type: up to 65'536 glyphs

Light	Sample
Light Caption	Sample
Light Display	Sample
Light Subhead	Sample
Light Italic	Sample
Light Italic Caption	Sample
Light Italic Display	Sample
Light Italic Subhead	Sample
Caption	Sample
Display	Sample
✓ Regular	Sample
Subhead	Sample
Italic	Sample
Italic Caption	Sample
Italic Display	Sample
Italic Subhead	Sample
Semibold	Sample
Semibold Caption	Sample
Semibold Display	Sample
Semibold Subhead	Sample
Semibold Italic	Sample
Semibold Italic Caption	Sample
Semibold Italic Display	Sample
Semibold Italic Subhead	Sample
Bold	Sample
Bold Caption	Sample
Bold Display	Sample
Bold Subhead	Sample
Bold Italic	Sample
Bold Italic Caption	Sample
Bold Italic Display	Sample
Bold Italic Subhead	Sample

